

TSV

FORSTENRIED

Magazin



Impressionen vom Ehrungsabend

Forstenrieder Volkslauf

Hinweis Delegiertenversammlung



Wir sind Ihre Bank.

Rabatte und
Vergünstigungen mit
der goldenen
VR-BankCard PLUS.

Damit sparen
Sie bares Geld!



Goldene Zeiten für unsere Mitglieder

Mehr Informationen zur Mitgliedschaft und der goldenen VR-Bankcard PLUS erhalten Sie in unseren Geschäftsstellen
Telefon 0 89-75 90 60 oder unter www.geld-ganz-einfach.de. Wir beraten Sie gerne.

Forstenried (Hauptstelle) - Liesl-Karlstadt-Str. 28, Partnachplatz - Brunecker Str. 7, Martinsried - Lochhamer Str. 9
Fürstenried-Ost - Forstenrieder Allee 59, Neuried - Gautinger Str. 1, Thalkirchen - Pognerstr. 24, Pullach - Kirchplatz 1

**Raiffeisenbank
München-Süd eG**



Bernerstr. 124 – 81476 München

Tel. 089 22843727

Fax 089 22843728

Meisterbetrieb

Baureinigung
Fassadenreinigung
Glasreinigung

Büroreinigung
Gaststättenreinigung
Teppichreinigung

Sonderreinigungen

Inhalt	Seite	
	Inge Hertel verabschiedet sich	4
	Veranstaltungskalender	5
	Ehrungsabend 2013	6
	Forstenrieder Volkslauf	10
	Basketball und die Angst vor dem Sieg	12
	Innenansichten eines Schneeveteranen	15
	Berg- und Seniorenwanderer	17
	Drei starke Partner	18
	Beginn der Mannschaftskämpfe	19
	Saisonplanung	24
	Wettkampfergebnisse	24
	Start in den Frühling	26
	Neue Showformation	27
	Jahresrückblick	28
	Flyer zeigt Wirkung	29
	Neue Führung	31
	Liebe und andere Katastrophen	33
	Rekordzuschauerzahl	34
	Christine Stein ist zurück	35
	Damen in Bestform	20/37
	Aktuelles Sportangebot von A-Z	38



Basketball · Berg-/Skisport + DSV-Skischule + Wandern · Elektro-Rollstuhlhockey · Fußball-Jugend
 Fußball-Senioren · Gewichtheben · Handball · Leichtathletik · Radtourengruppe · Rock 'n' Roll
 Schach · Taekwondo · Tanzsport · Tennis · Theater · Tischtennis · Turnen/Gymnastik · Volleyball



Das Präsidium berichtet:

Sehr verehrte Mitglieder, Freunde und Gönner des TSV Forstenried, liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

jedes Jahr bringt Veränderungen mit sich – manche schlechend, manche stürmisch und sichtbar. Dieses Jahr sind endlich einige langerwartete und immer wieder verschobene Veränderungen dabei.

Wahlen der Abteilungsleitung und des Präsidiums

Die Tennisabteilung wählte bereits im Herbst die Abteilungsleitung neu. Nun folgen die anderen Abteilungen. Ich bitte Euch, auf die Ankündigungen der Mitgliederversammlungen im Heft zu achten. Nehmt an der Wahl teil, beteiligt euch aktiv an den Diskussionen und unterstützt die Abteilungsleitung. Für das Sportangebot und das Klima in den Abteilungen ist es sehr wichtig, dass sich immer wieder erfahrene wie auch »frische« Mitglieder finden, die sich für die Abteilung engagieren und Aufgaben übernehmen. Wie so häufig gilt auch hier: Die Mischung macht's.

Das Präsidium tritt beinahe komplett bei der Delegiertenversammlung wieder zur Wahl an. Bärbel Schranner (Vizepräsidentin Sport) hört leider auf – mit Sabine Thalmair stellt sich eine sehr engagierte und kompetente Nachfolgerin zu Wahl. Damit beginnt wahrscheinlich eine sukzessive Erneuerung des Präsidiums – vielleicht mit einer Frau als nächste Präsidentin? Auf der Delegiertenversammlung im März werde ich den ausführlichen Rechenschaftsbericht des Präsidiums für das letzte Jahr vorlegen, der anschließend auch verfügbar sein wird. In diesem Zusammenhang möchte ich daran erinnern: Wir suchen noch interessierte Mitglieder, welche die Chronik weiterführen möchten, und Fahnenträger/innen, die ungefähr zwei bis viermal im Jahr die Fahne des TSV Forstenried präsentieren.

Neuer Kunstrasen und ...

Nach längerer Wartezeit wird im August der Kunstrasen endlich modernisiert. Dazu wird der Platz leicht in Richtung Norden verschoben. Das Hammerschmidt-Turnier der Fußballabteilung und das Handball-Turnier können noch wie gewohnt stattfinden. Die Gelenke der Sportlerinnen und Sportler werden es der Stadt danken.

... modernisierte Gaststätte

Ende 2013 fand eine denkwürdige Sitzung statt: Vertreter/innen des Baureferats, des Kommunalreferats und des Sportamts, der Architekt, die Leitung des Jugendzentrums sowie Peter Liebl und ich als Vertreter des TSV Forstenried trafen sich, um die Bauabschnitte der energetischen Modernisierung des kompletten Gebäudes an der Graubündener Str. 100 zu besprechen. Mittlerweile liegt das Protokoll dieser Sitzung und der Zeitplan der Umbaumaßnahmen vor. Ende Juli 2014 geht es voraussichtlich mit den Renovierungsarbeiten los. Die Störungen durch die Bauarbeiten werden voraussichtlich von Juli bis Oktober am stärksten sein. Es kann sein, dass im September die Geschäftsstelle zeitweise geschlossen sein wird. Für die Nutzer und Nutzerinnen der Bezirkssportanlage stehen Ersatzkabinen bereit, so dass der Spielbetrieb durchgehend läuft. Momentan gehen wir davon aus, dass die Gaststätte von Ende Juli bis ca. November geschlossen sein wird. Schön wäre es, wenn sie zum Dezember eröffnen könnte – laut Plan möglich, aber wie so oft spielen hier einige Unwägbarkeiten eine Rolle.

Die vom TSV Forstenried verwendeten Sport-Piktogramme unterliegen dem Urheberrecht. Der Verein ist lediglich zu dessen bestimmungsmäßiger Verwendung berechtigt. Für die Wiedergabe in Druckschriften bedarf es der Genehmigung. Inhaber der Urheberrechte ist die ERCO GmbH, Brockhauser Weg 80-82, D-58509 Lüdenscheid
 © 1976 by ERCO



An dieser Stelle möchte ich mich nochmals bei Michaela Ammer herzlich bedanken, die mit ihren Helfer/innen die Räumlichkeiten für die Interimsnutzung hergerichtet hat! Schaut's noch'mal vorbei!

Die Kehrseite der Modernisierung: Wir haben im Präsidium beschlossen, das Sommerfest in diesem Jahr ausfallen zu lassen, da wir nicht wissen, ob und wie wir es bei den Renovierungsarbeiten durchführen können. Dafür dann im nächsten Jahr: Mit frischem Kunstrasen und moderner Gaststätte! In diesem Sinne wünsche ich allen einen schönen Frühling!

Peter Sopp



Inge Harlander-Hertel
Referentin Senioren

Liebe Mitglieder,

Ihnen Allen sage ich ganz herzlich **DANKE** für die neun Jahre, die Sie mich unterstützt und begleitet haben.

Als ich vor neun Jahren das Amt der Referentin Senioren übernommen habe – was es bis dahin noch nicht gab – bin ich ins kalte Wasser gesprungen. Ich hatte im Moment wenig Ahnung, was mich erwartet. Aber nachdem ich nun auch zu den Rentnern gehörte, habe ich mir so meine Gedanken gemacht: »Was würde mich interessieren, wenn ich zu den 50 + zähle?«. So kamen mir nach und nach Ideen. Ich habe Zeitungen studiert und mich umgehört, was andere so veranstalten. So mancher Impuls hat mich angesprungen und so hat sich dieses Amt entwickelt. Ich muss sagen, es hat mir viel Spaß gemacht, immer wieder Neues und Anderes auszuprobieren. Selbst wenn ich abends beim Fernsehen saß, sind mir Ideen zugeflogen.

Besondere Freude hatte ich, wenn ich einem Mitglied zum runden Geburtstag gratulieren konnte. Sie glauben nicht, was für schöne Erlebnisse das waren, in die erstaunten Gesichter der Jubilare zu sehen.

Nun ist es Zeit, sich nach etwas Neuem und Anderem umzusehen.

Seit über zwei Jahren habe ich angekündigt, mich von diesem schönen Amt zurückzuziehen und immer wieder animiert, dass jemand die Nachfolge antritt. Nun ist endgültig Ende März bei der Delegiertenversammlung der Termin, an dem ich zurücktrete.

Es wäre schön, wenn sich jemand bereit erklärt, dieses Amt zu übernehmen. Selbst während der langwierigen Krankheit meines Mannes war es mir möglich die Aufgaben durchzuführen. Meine letzte Aktion wird der

Stammtisch im März und die Führung im Bayerischen Nationalmuseum sein.

Auf eines möchte ich hinweisen: Sollte sich niemand bereit erklären, dieses Ehrenamt zu übernehmen, wird kein Ausflug mehr stattfinden. Es wäre aus meiner Sicht sehr schade, denn so schwer ist diese Aufgabe nicht.

Im Übrigen bin ich gerne bereit, wenn gewünscht, zur Seite zu stehen – ich habe nicht vor nach Australien auszuwandern.

Viele Grüße

Inge Harlander-Hertel



URBIS FOUNDATION ist eine 2002 gegründete private Stiftung, mit Sitz in München, für Umwelt und internationale Solidarität, die Entwicklungsprojekte in weniger entwickelten Ländern durchführt, derzeit vor allem in Togo, Tansania und Rumänien.

Die Schwerpunkte der Stiftungsarbeit sind

- der Umwelt- und Klimaschutz,
- die Förderung von Bildung und Ausbildung sowie
- die Verbesserung der Lebensbedingungen in weniger entwickelten Ländern.

Bildung und Ausbildung sind der Schlüssel für die erfolgreiche Entwicklung in ärmeren Ländern. URBIS FOUNDATION fördert daher die Arbeit von Schulen, Berufsschulen und Kindergärten. Darüber hinaus stellen Bildung und Ausbildung in allen von der Stiftung ge-

förderten Projekten wichtige Schwerpunkte dar, z.B. in den Bereichen Solartechnik und Landwirtschaft. Dadurch entfalten die geförderten Projekte eine nachhaltige Wirkung. Die eigenständige Fortsetzung der Projekte wird ermöglicht.

Der TSV Forstenried unterstützt URBIS bis jetzt mit gebrauchten Fußballen und Fußballtrikots. Damit die Container nach Togo gut voll werden, möchten wir unsere Mitglieder zu **Sachspenden** aufrufen.

Sie können auch gerne sehr gut erhaltene Spielsachen, Sportutensilien oder medizinische Hilfsmittel (Rollstühle, Rollatoren usw.) zur Verfügung stellen. Besonders gesucht sind alle Sorten von Stiften für die Kinder, auch schon bis zur Hälfte abgenutzte Bleistifte und Buntstifte, sowie Radiergummis etc. Für die Werkstätten und landwirtschaftlichen Betriebe werden auch gerne gebrauchte Werkzeuge genommen.

Sie können Ihre Sachspenden bei uns in der Geschäftsstelle abgeben. Vielen Dank!





Einladung zur Delegiertenversammlung

**am Dienstag, 25. März 2014, Beginn 19.00 Uhr,
in der Gaststätte Schützenlust, Herterichstraße 46, 81479 München**

Gewählt werden:
Präsident/in
Vizepräsident/in Organisation u. Verwaltung
Vizepräsident/in Sport
Vizepräsident/in Finanzen
Vizepräsident/in Öffentlichkeitsarbeit
Referent/in Jugend
Referent/in Senioren
2 Revisoren
1 Datenschutzbeauftragter

Veranstaltungskalender

Mi 12.3.		SW Maxhof – Solln – Gh. Schützenlust
Mi 19.3.		SW Wolfratshausen – Gartenberg – GH Ratsstuben – WOR Cafe Högl
Do 20.3.	20.00 Uhr	Abteilungswahl Fußball in der Vereinsgaststätte
Di 25.3	19.00 Uhr	Delegiertenversammlung Gaststätte Schützenlust.
Mi 26.3.		SW Planegg – Fürstenried West – Tennisüberl
Mo 31.3.	19.00 Uhr	Abteilungswahl Basketball GFW
Di 1.4.	20.00 Uhr	Abteilungswahl Tanzsport Turnhalle 2 Walliser Schule
Mi 2.4.		SW Hohenstaufen – Irschenhausen – Rittergüt – Hohenschl. – Cafe Valent
Mi 2.4.	19.00 Uhr	Abteilungswahl Theater Gaststätte Maxhof
Do 3.4.	16.00 - 17.00 Uhr	Beginn Feldenkrais-Kurs
Sa 5.4.	ab 13.00 Uhr	Forstenrieder Volkslauf
Mo 7.4.	18.00 Uhr	Abteilungswahl Taekwondo Turnhalle Walliser Schule
Di 8.4.	20.00 Uhr	Abteilungswahl Leichtathletik Vereinsgaststätte
Mi 9.4.		SW Höllriegelskreuth – Solln – Gasthof Schützenlust
Do 10.4.	20.00 Uhr	Abteilungswahl Handball La Molisana
Sa 12.4.	14.00 Uhr	Abteilungswahl Tischtennis Turnhalle Thomas-Mann-Gymnasium
Mi 16.4.		SW Hallbergmoos – Fischerhäuser – GH. Erber – Isarotuferweg Ricks Cafe
Mi 30.4.	18.00 Uhr	Abteilungswahl Gewichtheben – Geschäftsstelle Schachraum
Mi 30.4.		SW Röhrmoos – Hebertshausen – Sportgaststätte – Dachau – Cafe Eder
Mo 5.5.	20.00 Uhr	Abteilungswahl Berg/Ski Geschäftsstelle
Di 6.5.	19.30 Uhr	Abteilungswahl Volleyball Geschäftsstelle
Do 8.5.	19.30 Uhr	Abteilungswahl Schach Geschäftsstelle – Schachraum
Fr 9.5.		Beginn Kurs »Play Flag Football« Turnhalle Walliser Schule
Do 15.5.	19.00 Uhr	Abteilungswahl ERH Pfennigparade
Fr 16.5.	20.00 Uhr	Abteilungswahl RR Turnhalle Königswieser Schule
Do 22.5.	19.30 Uhr	Abteilungswahl Turnen/Gymnastik Vereinsgaststätte

Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/2014 ist der 30. April 2014



Ehrungsabend

2013

Der jährliche Ehrungsabend des TSV Forstenried fand am 21. November 2013 im Goldenen Saal des Schlosses Fürstenried statt.



WEISSE SAAL
BIBLIOTHEK
GARDEROBE

Nach einem fröhlichen Sektempfang im Foyer des Exerzitien Hauses dinierten die eingeladen Gäste im Restaurant des Schlosses, um anschließend im Goldenen Saal den Ehrungsabend genießen zu können.





25

Ehrung für 25 Jahre
Vereinszugehörigkeit



40

Ehrung für 40 Jahre
Vereinszugehörigkeit



50 Jahre – Danke



Verdienstnadel in Bronze für Horst Schneider,
entgegengenommen durch seine Frau



Verdienstnadel in Bronze für Falko Scharf



Verdienstnadel in Silber für Manfred Fischer



Verdienstnadel in Bronze für Margit Oberhauser

Ehrungsabend 2013

Neben den zahlreichen Ehrungen für besondere sportliche Erfolge, 25- und 40-Jahre Vereinszugehörigkeit, sowie außergewöhnliches Vereinsengagement...



Verdienstnadel in Silber für Claudia Langenfelder



Verdienstnadel in Silber für Fred Hausmann



Verdienstnadel in Silber für Martina Wehner u. Christine Moeller



Verdienstnadel in Bronze für Giselher Schmock



Verdienstnadel in Bronze für Karl Kloppe



Verdienstnadel in Bronze für Murad Eddisi,
Bärbel Reiner u. Mariangela Esposito



Verdienstnadel in Bronze für Daniel Leicher

...gehörte natürlich ein tolles Rahmenprogramm, welches den Abend abrundete.

Vielen Dank an alle Mitwirkenden für diesen unvergesslichen Abend!



Verdienstnadel in Bronze für Achim Retter



Ehrung für besonders sportliche Erfolge im Rock'n'Roll:
Caro Steinberger und Tobias Planer



Verdienstnadel in Bronze für Ralf Strobl



Capoeira, der brasilianische Kampftanz für Klein...



...und Groß.



Allgemeine Informationen



Der Forstenrieder Sport Club lädt ein, zum 28. FORSTENRIEDER VOLKSLAUF Samstag, 5. April 2014

www.forstenrieder-volklauf.de

Halbmarathon

10 km

6,8 km

1.600 m

300 m

Sehr geehrte TSV'ler,
gerne nutze ich wieder die Gelegenheit, einige Zeilen an Sie zu richten. Nun schon zum vierten Mal sind wir mit unserem traditionellen Volkslauf zu Gast auf »Ihrer« Bezirkssportanlage und freuen uns wie schon beim ersten Mal über die freundliche Aufnahme und die Unterstützung, vielen Dank. Es ist gar nicht mehr vorstellbar, dass unser kleiner Forstenrieder SC im Jahr 1981 nach Differenzen aus dem Verein des großen Bruders TSV heraus gegründet wurde. Umso wichtiger ist es, die alten Themen zu belassen und auf das Heute und Morgen zu schauen. Und da freut mich, dass wir auf einem guten Weg sind, gemeinsam über die Sorgen eines Sportvereines im Jahre 2014 nachzudenken.

So, jetzt wird's sportlich: Am 5. April findet die 28ste Ausgabe unseres Forstenrieder Volkslaufes auf der Bezirkssportanlage Graubündnerstrasse 100 statt. Neben den offiziell vermessenen Strecken über 10 km und den Halbmarathon bieten wir auch Kinder-, Jugend- und Hobbyläufe an. Dazu wird es eine Läufermesse mit interessanten Ausstellern geben, für das leibliche Wohl sorgen wieder unsere Vereinsfrauen und die Forstenrieder Kindergärten mit ihren tollen Kuchen. Die Blaskapelle Forstenried sorgt für die richtige Einstimmung. Alle TSV'ler sind gern geschehe Teilnehmer, macht mit! Anmeldung unter www.forstenriedersc.de/volklauf, Flyer liegen auch in der Geschäftsstelle des TSV. Sportliche Grüße an den großen Bruder,

Andreas Brosch

Anmeldung und Anmeldeschluss

Die Anmeldung kann wie folgt geschehen:

- Bevorzugt online unter: www.forstenrieder-volklauf.de
- per Post mit dem anhängenden, vollständig ausgefüllten und eigenhändig unterschriebenen Formular (siehe Rückseite). Bitte auf Lesbarkeit achten! Voranmeldung per Internet oder Post ist möglich bis einschließlich Sonntag, den 30.3.2014. Die Startgelder sind zu überweisen auf das unten angegebene Konto. Voranmeldungen sind nur gültig bei Kontoeingang des Startgeldes bis Mittwoch, den 2.4.2014
- Sport Berner, Liesl-Karlstadt-Str. 1, 81476 München bis Mittwoch, den 2.4.2014, 18:00 Uhr (Nur Barzahlung)
- Bezirkssportanlage Graubündner Straße 100, 81475 München am Freitag, dem 4.4.2014, 16:00 – 19:00 Uhr (nur Barzahlung)
- Nachmeldungen sind am Veranstaltungstag Samstag, dem 5.4.2014, ab 11:00 Uhr bis jeweils eine Stunde vor Start möglich.

Anmeldungen per Telefon oder Telefax werden nicht bearbeitet!

Berücksichtigung der Anmeldungen erfolgt nach Eingang des Startgelds. Bei Minderjährigen ist die Anmeldung zusätzlich von den gesetzlichen Vertretern zu unterschreiben. DLV-Meldeformulare können nicht angenommen werden. Sammelmeldungen als Exceldatei per Email an volklauf2014@forstenriedersc.de.

Tritt ein(e) gemeldeter(r) Teilnehmer(in) nicht an, entfällt der Anspruch auf Rückzahlung des Teilnehmerbeitrages. Die Weitergabe von Startnummern ist nicht erlaubt. Umschreibung ist kostenlos möglich bis 30.3.2014.

Es erfolgt keine schriftliche Bestätigung der Anmeldung. Aktuelle Starterlisten erscheinen online unter www.forstenrieder-volklauf.de.

Distanzen, Altersklassen, Startzeiten und Startgelder

Strecke	Start	Altersklassen w/m	Siegerehrung	Startgelder in Euro, Zahlung spätestens bis
				31.01.2014 28.02.2014 4.4.2014 Nachmeldung
300 m	13:00 Uhr	Zwergerl U8 Jg. 2007 und jünger	ab 14:30 Uhr	3,00 € 3,00 € 3,00 € + 2,00 €
1.600 m	13:15 Uhr	Schüler U10 und U12 Jg. 2003-2006	Zwergerl und Schüler	3,00 € 3,00 € 3,00 € + 2,00 €
HM	13:45 Uhr	Klassen 20 - 30 - 35 ... 65 und älter Jugend U20 1995-96	ab 16:00 Uhr	20,00 € 22,00 € 24,00 € + 5,00 €
10 km	14:00 Uhr	Klassen 20 - 30 - 35 ... 65 und älter Jugend U20 1995-96	Streckenschnellste m/w über 10km u. Halbmarathon	12,00 € 14,00 € 16,00 € + 5,00 €
6,8 km	14:15 Uhr	Frauen und Männer ohne AK-Wertung, ohne Preise und Urkunden, aber mit Zeitnahme Jugend U18, U16, Schüler U14, Jg. 1997-2002	ab 17:00 Uhr alle Altersklassen	8,00 € 8,00 € 8,00 € + 2,00 €
	16:45 Uhr	Zielschluss für alle Läufe		FSC-Jugend und -Schüler frei



FORSTENRIEDER SPORT CLUB

www.forstenriedersc.de

Das Anmeldeformular zum Volkslauf finden Sie auf
unserer Webseite:
www.forstenrieder-volklauf.de



Neuer Kurs: Flag Football mit Dan

in der Halle Walliser Schule
Beginn: 10x ab Freitag, 9. Mai 2014

Wann:

16-17.00 Uhr Kinder unter 9 Jahre
17-18.00 Uhr Jugend 10 bis 14 Jahre
18-20.00 Uhr Junioren und
Senioren ab 15 Jahre

Gebühr:

Mitglieder TSV Forstenried 20,- €
Nichtmitglieder 30,- €

Infoabend am 28. März und 4. April
17.00-20.00 Uhr in der Vereinsgaststätte – Graubündener Straße 100

Anmeldung und Bezahlung
Geschäftsstelle TSV Forstenried
Tel.: 74502452 oder am Infoabend.

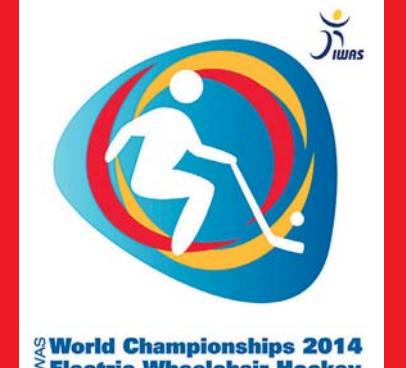
Feldenkrais-Kurs mit Petra

Schmerzfrei bewegen lernen in Brust-, Hals- und Lendenwirbelsäule sowie auch Hüftgelenken und Knien. Koordination und Beweglichkeit auf einfachem Wege spürbar verbessern.

6x ab Donnerstag, 3. April 2014
von 16-17 Uhr

im Sportraum Graubündenerstr. 102
unter der Leitung von Petra Wittag
(Feldenkrais-Pädagogin)

Kursgebühr: Mitglieder: 30,- €,
Nichtmitglieder 48,- €.
Anmeldung: TSV Geschäftsstelle,
Graubündener Straße 100
Tel.: 745 024 52



**INAS World Championships 2014
Electric Wheelchair Hockey**
6.8.2014 – 10.8.2014 · Munich, Germany

Die Munich Animals freuen sich
weiterhin über Spenden für die
Elektrorollstuhl-Hockey-WM 2014.
Spenden Sie unter
www.tsv-forstenried.de/spenden.php

Der TSV Forstenried e. V. wird gefördert vom
Freistaat Bayern und der Landeshauptstadt München



Impressum

Inhaber und Verleger:
TSV Forstenried-München e.V.

Geschäftsführung:
Christa Sieber, Tel. (089) 74 50 24-54

Geschäftsstelle:
Graubündener Str. 100 · 81475 München
Tel. (089) 74 50 24 52 · Fax (089) 74 50 24 53
info@tsv-forstenried.de · www.tsv-forstenried.de
Bankverbindung: Raiffeisenbank München-Süd eG,
Kto. 33 332 (BLZ 701 694 66)

Geschäftszeiten:
Dienstag: 15.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch: 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 – 19.00 Uhr

Redaktion: Christa Sieber, Solveig Feldt,
Annika Duchi

Titelbild: Capoeira – Foto: Hartmut Baier

Erscheinungsweise: viermal jährlich (März, Juni, September, Dezember). Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des verantwortlichen Redakteurs.

Gesamtherstellung:
PIXELCOLOR Werbung & Kommunikation
Hartmut Baier
Parkstraße 25 · 82061 Neuried
Tel. (089) 41858476 · Mobil 0179 2947934
forst@pixelcolor.de · www.pixelcolor.de



Einladung:
**Schach-
Schnupper-
training** *Natürlich Gratis!*

Die Termine:

Allgemeines Jugendtraining
jeden Donnerstag 17.00 Uhr - 19.00 Uhr
in der Geschäftsstelle

Schnupperkurs für erwachsene Anfänger:
Neu Donnerstags von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr
am 13., 20. und 27. März, und am 03. und 10. April 2014

Schnupperkurs für erwachsene Hobbyspieler:
Neu Donnerstags von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr
am 20. und 27. März, und am 03. und 10. April 2014

Aus organisatorischen Gründen wird um formlose Voranmeldung in der Geschäftsstelle gebeten.

Anmeldung online: markus.lahm@web.de oder
info@tsv-forstenried.de
Anmeldung persönlich oder telefonisch: TSV Forstenried,
Geschäftsstelle Graubündenerstraße 100, 81475 München,
Telefon 089 - 7450 2452



Geschäftszeiten:
Mo: 15.00 Uhr-19.00 Uhr
Mi: 09.00 Uhr-12.00 Uhr
Do: 15.00 Uhr-19.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Mit freundlichen Grüßen
Markus Lahm





Basketball



Basketball

Abteilungsleiter:
Steffen Krieg
Tel. 70 93 98 27

Damen 2 – ein Wintermärchen?!

Als ich gefragt wurde, ob ich nicht ein paar Zeilen für die Vereinszeitung schreiben könnte, hab ich noch rumgealbert, dass ich eigentlich eine Reizwortgeschichte aus den drei Schlagworten: Damen2, Basketball und Ois easy basteln könnte; und eigentlich ist mit diesen Worten tatsächlich alles gesagt. Diese Saison scheint für uns unter einem guten Stern zu stehen. Als wir das Hinspiel gegen Mammendorf gewonnen haben, konnte man noch von Zufall reden, aber nach dem gewonnenen Rückspiel sieht die Sache anders aus – wir habens wohl voll drauf.

Einige von uns gehören bereits zur Ü 40 Generation und es ist ein bisschen traurig zugeben zu müssen, dass diese Ladies uns sog. Youngstern an Kondition meilenweit überlegen sind. Manchmal hab ich im Spiel fast Angst, dass mich plötzlich eine meiner erfahreneren Mitspielerinnen am Ohrwuschel packt und mich übers Spielfeld hinterherzieht, damit ich mal endlich 'ne g'scheide Laufgeschwindigkeit aufnehme. Auch unsere Wurfkünste sind in dieser Saison noch nicht wirklich grandioser geworden (zumindest nicht meine), doch um diese Tatsache zu kompensieren haben wir unsere eigene Taktik entwickelt. Wir werden zu Apportierhunden und holen uns 3-4 mal hintereinander den Rebound bis der Ball dann doch mal rein geht. Natürlich machen wir

das mit Absicht, damit auch wirklich jede Spielerin am Korberfolg beteiligt ist.

Und wenn wir schon mit mancher chaotischen Aktion Mammendorf geschlagen haben, wie werden wir erst abschneiden, wenn wir unsere Spielstrategien verfeinern?

Verena Gürter

Die Angst vor dem Sieg

Wie auch schon in der vergangenen Saison war das Ziel oben in der Liga mitzuspielen klar gesetzt.

Mit unserem Coach Axel wurden eindeutige Regeln aufgestellt: Eine zu geringe Trainingsbeteiligung führt dazu, dass der Trainer seinen verdienten Feierabend lieber vor dem Grill verbringt, als mit weniger als 10 Spielerinnen zu trainieren. Dank der Unterstützung der Damen 2 konnte Axel nur einmal einen Montagabend auf der Couch verbringen. Motivierte, klare Ansagen – zusätzlich wurde jeder Spielzug auf der Taktiktafel so lange aufgemalt bis jede Spielerin genau den Laufweg erkennen konnte – lag bei jedem Spiel ein Sieg in greifbarer Nähe, aber leider findet sich die Damenmannschaft am vorletzten Tabellenplatz wieder. Ein schwaches Viertel, ein beherztes Herankämpfen und dann Pech im Abschluss führten immer wieder zu einer Niederlage.

Trotz all der inzwischen frustrierenden Ergebnisse gehen sie gerne zusammen weg – wie auf dem Bild zu sehen – auf's Tollwood.

Auf geht s Mädels – die Rückrunde gehört uns!

Susi Kratzer

Abteilungswahlen

Montag, 31.3.2014 – 19 Uhr
in der Halle Engadiner Straße

Gewählt werden:

Abteilungsleiter, stellv. Abteilungsleiter,
Jugendwart, Sportwart, Delegierte

H2-Basketballer mit bärenstarker Hinrunde

Anfang Oktober war es endlich wieder so weit. Im Sommer ab und zu mal gezockt, den Urlaub genossen und die Wies'n heil überstanden, fanden fast alle Spieler aus der erfolgreichen Vorsaison den Weg zurück in die Halle. Umzugsbedingt bzw. wegen Zeitmangels verließen zwar einige Spieler die Herren 2, doch im Großen und Ganzen konnte Spielertrainer Toni Teuber auf den Kern aus der vorherigen Spielzeit zurückgreifen. Es drängten sich aber auch eine Vielzahl Neuzugänge auf, und auch einige Vereins-Oldies – die bereits letzte Saison Blut geleckt hatten – signalisierten, dass sie heuer etwas aktiver sein wollten.

Mit einem breiten Kader von knapp 25 Spielern ging es dann auch gut los: Das erste Heimspiel gegen Vierkirchen (66:46) wurde mit 20 Punkten Vorsprung gewonnen. Leider war das erste Auswärtsspiel gegen Partenkirchen nicht so erfolgreich: mit einer knappen Niederlage (54:62) mussten die Jungs die lange Heimreise antreten, ließen sich aber nicht unterkriegen. Fulminant traten sie





nochmals auswärts in Hechendorf (65:62) mit einem Sieg auf, gefolgt von drei weiteren Siegen zuhause gegen Mammendorf (78:58), Maisach (73:53) und Utting (69:41), und einem Auswärtssieg in Erpfing (76:62). Mit insgesamt sechs Siegen aus sieben Ligaspielen stand man kurz vor Weihnachten auf dem zweiten Tabellenplatz.

»Die Mannschaft will diese Saison auf jeden Fall mehr erreichen«, analysiert Toni Teuber die erste Saisonhälfte. »Erfolgreich zu spielen und Siege einzufahren sind wir schon aus der Vorsaison gewohnt. Da sich die meisten Jungs inzwischen sehr gut kennen, mussten wir lediglich einige Kleinigkeiten umstellen und optimieren, dazu noch die neuen Jungs einbauen. Letztlich bin ich mit der Ausbeute mehr als zufrieden und wir brauchen uns auch in der Rückrunde nicht zu verstecken. Unser Saisonziel lautet: unter die ersten Zwei kommen!«

Iliyar Can



Quellen der Abteilung Basketball (im TSV Forstenried)

Die Gründer der Abteilung Basketball im TSV und ihr Team: Jürgen Toerkell (mit Ball), daneben (sitzend) Gunther Gutbrod, daneben (im roten Polunder) Hermann Hahn, seit über 40 Jahren aktiv im Verein (heute Herren 3). In der hinteren Reihe stehend (von links): Wolfgang Guntermann, Günther Weiglein, Klaus Rehfeldt, Wolfgang Böttcher, Kurt Landwehrmann und Uli Keller. In der Mitte: Gerhard Schild.

Diese Runde trifft sich einmal jährlich im Januar zusammen mit ihren Frauen zu einem geselligen Abendessen in der Schwaige. Im Herbst 2014 werden es 50 Jahre, dass die Basketball-Abteilung im TSV Forstenried gegründet wurde: am 20. November 1964.

Bereits 1963 und 1964 spielte man in unserem Verein, immer im Anschluss an die Ski-Gymnastik, auf zwei Körbe Basketball. Das war in der Halle der Berner Schule. Am Valentinstag (14.2.) 1966, nach gut einjährigem

Training der neuen Abteilung, fand das erste Spiel der Basketballe gegen einen externen Gegner statt. Dies war die Schulmannschaft des Wilhelm-Gymnasiums, damals eine Spitzenmannschaft im oberbayerischen Schul-Basketball. Unser Team verlor mit 45 zu 60. Seit dem 12. März 1967 ist der TSV Forstenried Mitglied des Bayerischen Basketball-Verbandes und nimmt seither an den Ligaspielen teil.

Jürgen Toerkell und Stefan Riefler

ELEKTRO GRIESSHAMMER

Innungs-Meisterbetrieb



Elektroinstallationen aller Art, Planung und Beratung,
Halogendesign, Kabelanschluß und Kundendienst, Kleinreparaturen,
Sprech- und SAT-Anlagen,
Küchenarbeitsplatten



Gautinger Straße 10 · 81475 München · Telefon 089-745 93 39, Fax 089-759 11 91,
Auto 01 71-360 12 33



Ein kleiner Kobold namens Ego

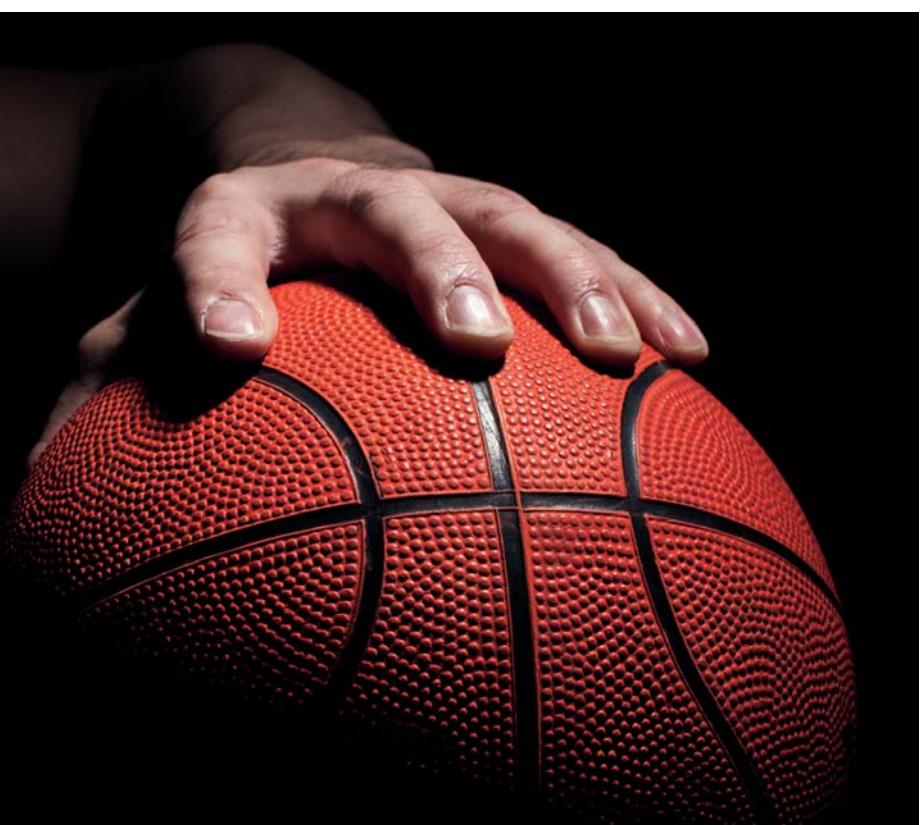
Das Ego ist ein kleiner fieser Kobold dem leider häufig junge männliche Heranwachsende zum Opfer fallen. Es lauert gerne an Spieltagen am Spielfeldrand. Dort wartet es geduldig auf Jemanden, dessen Stresslevel erhöht ist, was meist mit einer miserablen oder aber brillanten Trefferquote verbunden ist. Hat das Ego ein entsprechendes Opfer gefunden, so drängt es bei diesem umgehend die guten Manieren bei Seite. Es setzt heimtückische Filter in die Gehörgänge ein, welche nur noch Beleidigungen und falsche

Schiedsrichterentscheidungen durchdringen lassen, sorgt für einen Tunnelblick der teamfähiges Handeln geradezu unmöglich macht und schleust Schimpfwörter an den Ethikwächtern der Sprachsteuerung vorbei, um sie unter Hochdruck nach außen zu schleudern. Gleichzeitig versucht das Ego Einfluss auf die Koordination der Arme und Beine zu nehmen, so dass das arme Opfer zur wildgestikulierenden Marionette wird. Für den unwissenden Außenstehenden wirkt ein vom Ego Befallener dann wie ein Silberrücken bei

der Revierverteidigung.

Um einer solchermaßen demütigenden Außenwirkung vorzubeugen, sollte man sich unbedingt vor einem ungewollten Befall des Egos schützen. Bewährte Präventionsmaßnahmen hierfür sind Selbstkritik, Toleranz und Gelassenheit (nicht zu verwechseln mit Coolness). Damit schlägt ihr dem Ego ein Schnippchen!

Senta Braun



Kommentare der Kinder zu der U14

Leo, 13, Center
»Super, dass wir schnell ein gutes Team geworden sind und gut zusammenspielen.«

Oliver, 12, Power Forward
»Die Teamgemeinschaft ist hervorragend und wir spielen gut zusammen.«

Felix, 12, Power Forward
»So'n Mist, wir haben leider nur zweimal Training in der Woche.«

Declan, 13, Point Guard
»Ich finde die Trainer gut und die Gemeinschaft mit den Jungs finde ich toll.«

Raphael, 13, Center
»Wir haben einen guten Teamgeist. Unsere Trainer sind gut und das Training ist schön gestaltet.«

Jasper, 13, Point Guard
»Sauber, das wir bereits sieben Spiele gewonnen haben und alleiniger Tabellenführer sind. Die Mannschaft ist cool.«

Ebse, 47, Coach
»Toll, die Mannschaft zu trainieren. Ein wirklich großer Spaß. Toll, wenn man sieht, dass die Jungs technisch immer besser werden. Weiter so. Ich freu mich auf unser Osterturnier in Berlin.«



Berg-/Skisport



Abteilungsleiter:
Werner Seidl,
Tel. 7 55 42 50

Samstagskurse der DSV-Skischule TSV Forstenried

Als der Skilehrer Emil auf die Anmeldelisten für die Samstagskurse schaute, staunte er

erstmal nicht schlecht: So viele Kinder hatten sich lange nicht mehr für die Samstags-Skikurse angemeldet. Mit 54 Kindern braucht man schon einen Doppeldeckerbus, um überhaupt alle unterzubringen. Gott sei Dank fährt der TSV Forstenried seit Jahrzehnten mit Autobus Oberbayern. Die haben eine so große Flotte, dass sie Emil versichern konnten, er solle sich keine Sorgen machen. Dann stand er vor dem nächsten Problem: Wo sollte er denn in diesem war-



Innenansichten eines verdienten Schneeveteranen oder »Fife Years A Slave«

Eigentlich begann alles damit, dass Frau Schiffer* (alle Namen mit * sind anonymisiert) mich (einen eingefahrener Allround-carver) aus ihrem Skisack nahm, auf den Berggipfel transportierte und feststellte, dass ich auf Schuhgröße 42 eingestellt war. Für mich keine Überraschung, da mein Eigentümer, Ekke (Name nicht geändert, er heißt so), eben diese Schuhgröße hat. Frau Schiffer hingegen fluchte, dass es einem Fuhrkutscher zur Ehre gereicht hätte, und verstellte – gegen meinen erklärten Willen – die Sohlenlänge auf ihre Schuhgröße,

Schuhgröße 37. Nun wird es Keinen und Niemanden überraschen, dass wir nicht recht warm miteinander wurden. Während des folgenden Tages klebte sie mir ein Preisschild auf, um mich auf dem Sklavemarkt der gebrauchten Ski, dem Skibasar, zu verhökern. Zu meinem Glück stand ich neben einem baugleichen Exemplar, den seine Eigentümerin zu einem Schnäppchenpreis verramschte. Ich erwies mich also als unverkäuflich und wanderte mit dem Schandmal eines Gezeichneten (Preisschild) wieder zurück. Aber nun begann das eigent-

men und verregneten Winter Schnee für die Skikurse herbekommen? Durch seine Erfahrung und viele gute Tipps wusste er, dass es im Zillertal sowie im Sellraintal genug Schnee hatte, um einigen Spaß auf der Piste zu haben. Sogar das traditionelle Abschlussrennen konnte ausgetragen werden, obwohl zeitgleich in Kitzbühel die Abfahrt abgesagt wurde. Um als Skilehrer auch gut genug für diese Aufgabe gerüstet zu sein, und vor allem gut auszusehen, wirft er sich in seinen neuen, bunten Ski-Anzug von Ziener und macht eine tolle Figur.

So bleibt für ihn das einzige Manko der Samstagskurse, dass er sich im Abschlussrennen geschlagen geben musste. Mit einem Zwinkern in den Augen beschließt er die gelungenen drei Kurstage und nutzt die Gelegenheit, sich bei allen Beteiligten zu bedanken: »Es macht mir einfach großen Spaß, nach einer gelungenen Abfahrt die Freude in den Augen der Kinder zu sehen. – Und natürlich auch die der Erwachsenen, die wieder mal ihrem Motto „Essen auf Rädern“ treu geblieben sind. Ich freue mich auf nächstes Jahr!«

Tobias Schreml

Abteilungswahlen

Montag, 5. Mai 2014 – 20.00 Uhr im Besprechungsraum – Geschäftsstelle

Gewählt werden:

Abteilungsleiter, stellv. Abteilungsleiter, Jugendwart, Sportwart, Delegierte



Zurück in München prüfte mein Eigentümer den im Skisack verbliebenen Ski und stellte fest, dass dieser weder ihm, noch seiner Frau gehörte. Er war zwar von der gleichen Rasse (Head), jedoch stark rotfarbig und mit einer Racing-Bindung versehen. Mithin nicht verstellbar und somit von meinem Besitzer nicht nutzbar. Dieses bemerkend, beklagte er lautstark den bedenklichen sozialen Haut Gout, einen Ski mit einer Racing-Bindung zu versehen und so einer weiten Nutzung im sozialen Netz des Skikurses zu entziehen.

Sofort fragte er per WhatsApp zwei der in Frage kommenden möglichen Eigentümerinnen (Stichwort: Schuhgröße 37) Frau Schiffer und Frau Klum*, ob eine der Damen vielleicht einen Ski der Länge 160 cm mit einer wenig sozialen Racing-Bindung ausgestattet, vermissen würde. Von beiden gab es negative Antworten. Frau Schiffer erinnerte sich jedoch an das Desaster auf dem Berg mit der zu großen Schuhgröße und an das folgende Drama des erfolglosen Verkaufes. Von schlechtem Gewissen geplagt, entfernte sie umgehend das Schandmal (Preisschild) und leitete mich an Herrn Gunther*, Leiter des Skischule, weiter, damit mich dieser meinem Eigentümer zurückgeben konnte. Mit großer Freude und in schöner Harmonie verbrachten wir die folgenden Skitage.

Nicht so viel Glück hatte hingegen mein Partnerski. Trotz des Verdachtes der berechtigten Eigentümerschaft verweigerte sich Frau Schiffer hartleibig ihn anzuerkennen.

Immerhin bediente sie sich der vorgeschnittenen Kommunikationstechnologie und richtete ein WhatsApp-Konto unter dem Namen »Help Me« ein. Die möglichen Betroffenen und potenziellen Eigentümer konnten so direkt Klärung der Eigentümerschaft betreiben. Es hob ein turbulentes Hin und Her an, bei dem versucht wurde, den möglichen Vertauschungsart, unsere Eigenschaften, unterschiedliche Farbgebung und die verworrenen Wege zu klären. Letztlich gelang es dem Leiter der Skischule unter Aufbietung seiner gesamten Autorität, Kompetenz und mit nahezu kriminalistischem Instinkt den Vertauschungsart zu ermitteln, den möglichen Verursacher dieser Verwechslung zu identifizieren, die Zugehörigkeit des Ski zu klären und – nicht zuletzt – die Eigentümerin in langwierigen Verhandlungen davon zu überzeugen, wirklich die Besitzerin des verwechselten Skis zu sein.

Sowohl mein Besitzer Ekke, als wahrscheinlicher Verursacher der Odyssee, als auch Frau Schiffer, die Besitzerin des anderen Skis und hartleibige Verweigerin der Anerkennung der Eigentumsrechte, wiesen jeden Anfangsverdacht einer geplanten oder nicht geplanten Verwechslung mit dem tiefen Ausdruck der Entrüstung weit von sich und in den Bereich der Fantasie. Trotzdem wurden sie mehrheitlich zur Wiedergutmachung verurteilt. Verurteilt zu einer Brotzeit und der erklärten, glaubhaften Versicherung, in Zukunft besser auf ihr Equipment zu achten. Nun hätte hiermit für alle Beteiligten die Ge-

schichte ein gutes Ende haben können. Leider stellte sich in der Zwischenzeit heraus, dass die Besitzerin des Partnerskis ihn in einem der sehr bekannten Verkaufsportale erfolgreich veräußert hatte und auch Ekke spielt offensichtlich mit ähnlichen Gedanken.

Voller Furcht vor einem vergleichbaren Schicksal sehe ich nun in die Zukunft.



ich
(Ekke's Allround-Ski)

Partnerski
(Schiffer's Slalomski)

Sie, liebe Leserin und Sie lieber Leser hingen, werden mir sicher Recht geben, dass eine Verwechslung von uns beiden (siehe Abbild oben) nur möglich scheint, wenn man sehr unter den Folgen des Après Skis oder unter erhöhtem Schlafmangel oder beidem leidet. Erstaunlicherweise geht beides oft Hand in Hand.

Auf alle Fälle eine verwechslungsfreie und weiterhin erfolgreiche Skisaison wünscht euch,

Ekke's Skiveteran





Liebe Bergwanderer,

eine erfreuliche Nachricht: Auch 2014 finden wieder Bergwanderungen statt! Einige Wanderfreunde haben sich wieder bereit erklärt, die Organisation und Durchführung zu übernehmen.

Für die Teilnehmer soll sich dadurch nichts ändern, da die Ansprechpartner rechtzeitig bei der Anmeldung mitgeteilt werden.

Routenänderungen sind aufgrund äußerer Umstände und je nach Wetterlage möglich. Die Teilnahme an den Wanderungen ist nur Mitglieder des TSV Forstenried gestattet! Eine Aufsichtspflicht für alle Teilnehmer lehnt der Verein ab.

Die Gehzeiten bewegen sich zwischen 4 und 7 Stunden. Auf schöne Wanderungen und zahlreiche Teilnehmer freut sich Euer Wanderteam.

Das geplante Tourenprogramm:

03. Mai 2014:	Kranzhorn 1.365 m	(KK 8)
14. Juni 2014:	Zirbenweg* ca. 2.000 m	(KK 36)
05. Juli 2014:	Simetsberg** 1.840 m	(KK 7)
02. August 2014:	Bärenkopf* 1.991 m	(KK 26 / 28)
06. September 2014:	Jenner* 1.874 m	(KK 14)
11. Oktober 2014:	Wank* 1.780 m	(KK 5)

*) Bergbahnhof möglich

**) keine Einkehrmöglichkeit am Gipfel

Wanted – Wanted – Wanted

Wandern Sie auch gerne? Dann unterstützen Sie doch unser Wanderteam als Berg- oder Talführer!

Wir freuen uns, wenn Sie sich bei Werner Seidl melden – Telefon: 7554250

Seniorenwandern



Seniorenwandern

Hallo Seniorenwanderer!

Bei dem vorweihnachtlichen Zusammensein am 13.12.2013 in Solln, Gh. Schützenlust, wurden folgende Wandernadeln für unsere ehemaligen Wanderer verliehen.

Bronze für das 1. Wanderjahr

Manfrad Neumaier; Henriette Neutzling; Margit Utz

Silber für das 3. Wanderjahr

Johanna Bartel; Barbara Kolland; Ingrid Kreth; Barbara Petsch

Gold für das 5. Wanderjahr

Marianne Lösch; Claus Philippi; Wilhelm Zimmermann

Gold 10 für das 10. Wanderjahr

Waltraud Liehr; Rosemarie Radlinger; Günter Reitberger

Gold 15 für das 15. Wanderjahr

Renate Beckers; Anneliese Scheiber; Ilse Schnoor
Nochmals herzlichen Glückwunsch

Leider erhielten wir die traurige Nachricht, dass unser Wanderkollege Günter Schrader mit 86 Jahren verstorben ist. Seiner Frau Margot unser aufrichtiges Beileid.

Für das Wanderjahr 2014 wünschen Eure Wanderführer noch alles Gute und schöne Wandertage.

Euer Wanderteam

Vorschau auf März und April 2014

05. März:

Geltendorf – St. Ottilien – Türkenfeld

19. März:

Wolfratshausen – Gartenberg – Wolfratshausen

02. April:

Hohenschäftlarn – Irschenhausen – Hohenschäftlarn

16. April:

Hallbergmoos – Fischerhäuser – Ismaning

30. April:

Röhrmoos – Hebertshausen – Dachau

Rock 'n' Roll Akrobatik Show



Sie suchen noch das Tüpfelchen auf dem i für Ihre Veranstaltung?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Informationen bei:

Cathrin Poschenrieder

Tel.: 089 - 74 99 59 64

E-Mail: Cathrin@rrtanz.com





Dart

Drei starke Partner – ein gemeinsames Projekt: Dart



Der TSV Forstenried, das Gymnasium Fürstenried und die Ev.-Luth. Andreaskirche als Partner bei der Förderung des Dartsports? Das ist schon recht ungewöhnlich, aber in Fürstenried Realität!

Seit 1 ½ Jahren betreut die Dartsportabteilung ein Dartangebot im Rahmen der Offenen Ganztagsschule des Gymnasiums mit etwa 20 Schülern. Seit Januar erhält die Jugendgruppe der Andreaskirche einen Crashkurs in Dartspiel und Technik.

Möglicherweise hält Dart auch an der Mittelschule in der Walliser Straße Einzug. Damit entwickelt sich Fürstenried dank der Kooperation starker Stadtteilpartner zu einem Nachwuchszentrum im Dartsport.



Dart für Rolli-Fahrer

In Großbritannien, Australien und den Niederlanden wurde

in den letzten Jahren ein Reglement für Rollstuhldart erstellt, das die TSV-Darter übernehmen werden. Mit einer Ausnahme: Während in diesen Ländern Rollstuhldarter in eigenen Wettkämpfen antreten, werden sie bei uns gleichberechtigt mit und gegen den stehenden Darter spielen. Lediglich die Höhe der Scheibe wird mit 1,37 m ihren Gegebenheiten angepasst.



5 Jahre Dartsport im TSV

Auf Veröffentlichungen im Herbst 2008 hin meldeten sich 25 Interessenten, von denen leider nur 10 Spieler aus Termingründen unter einen Hut gebracht werden konnten. Am 27.01.2009 wurde in den Katakomben des Schulzentrums Fürstenried der erste TSV-



Dart

Leitung:
Kurt Wieser
Tel. 71 61 57

Dart geworfen. Drei Spieler dieser ersten Tage blieben uns bis heute erhalten. Ansonsten durchliefen bis heute etwa 65 Spieler und Interessenten unsere Gruppe.

In den letzten Wochen haben wir unsere Spielerzahl nahezu verdoppelt, so dass wir demnächst eine Warteliste für einen dritten Trainingstermin eröffnen müssen. Den Anteil unserer »Mädchen« konnten wir im vergangenen Jahr verfünffachen! In unserer Jugendgruppe tritt inzwischen die zweite Generation bei den überregionalen Wettkämpfen an.

An drei Schulen betreuen wir in diesem Jahr 40 SchülerInnen in Dartprojekten unterschiedlichster Art. Neun weitere Kinder der Walliser Schule könnten dazukommen.

Und alle werden sich auch in diesem Jahr wieder beim 2. Munich SchoolCup messen, bei dem möglicherweise sogar ein Team einer Schule aus Nauheim in Hessen zu Gast sein wird.

Und jetzt auch noch die totale Integration von Rollifahrern in unseren Trainingsbetrieb. Man soll sich nicht selbst loben: Aber für unsere Mikroabteilung ist diese Bilanz der 5 Jahre nicht übel!

Kurt Wieser



Therapiezentrum Neuried

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Massage
- Handrehabilitation
- Elektrotherapie
- Krankengymnastik am Gerät
- Naturmooranwendung
- Schlingentisch
- KG auf neurophys. Grundlage
- Lymphdrainage
- Osteopathie
- Fußreflexzonentherapie
- Ultraschall
- medizinische Trainingstherapie
- Heißluft-, Eisanwendungen
- Extension

Praxis für Physiotherapie Christian Arndt + Ingo Braun
Laubenweg 1 · 82061 Neuried · Tel. 0 89/7 45 97 42 · Fax 0 89/7 45 97 11



Elektrorollstuhl-Hockey

Abteilungsversammlung mit Wahl Elektrorollstuhl-Hockey

Donnerstag, 15. Mai 2014 – 19.00 Uhr
in der Pfennigparade

Gewählt werden:

Abteilungsleiter, stellv. Abteilungsleiter,
Jugendwart, Sportwart, Delegierte



Fußball

Abteilungsversammlung mit Wahl Fußball

Donnerstag, 20. März 2014 – 20.00 Uhr
in der Vereinsgaststätte

Gewählt werden:

Abteilungsleiter, stellv. Abteilungsleiter,
Jugendwart, Sportwart, Delegierte



Gewichtheben

Gewichtheben



Abteilungsleiter:
Robert Vogl
Tel.: 3 23 12 58

Beginn der Mannschaftskämpfe

Nach einer kurzen Sommerpause bereiteten sich die Heber sowie Heberin mit sinnvollem Aufbautraining auf die neue Saison vor. Die Mannschaft der letzten Saison blieb auf fünf Position unverändert. Auch Felix, unserer »Rock 'n' Roller«, erklärte sich wieder bereit das Team zu verstärken, soweit unsere Termine nicht mit denen der Tanzauftritte kollidieren. Neue Gesichter gab es erfreulicher-

Die Leistungen gegen ACO Schrobenhausen im Einzelnen:

	Reißen	Stoßen	Zweikampf	Ges.Sinclair
Eibl Kathrin	59	71	130	261,1
Tien Kieu Cuong	43	55	98	170,9
Schelchshorn Felix	78	102	180	219,8
Vogl Robert	85	120	205	229,5
Totz Marcel	90	118	208	235,0
Nerlinger Georg	105	115	220	230,2

weise in der Staffel zu sehen. Wie in Heft 03/2013 bereits berichtet, trainieren seit dem letzten Frühjahr mehrere »Cross-Fittler« bei uns. Marcel Totz (Titelbild der letzten Ausgabe) war bereits beim Saisonauftakt dabei und Florian Bluhm stieg Mitte der Saison ins Geschehen ein. Beide sind aus ihren bisherigem Verein »Crossfit-Munich« ausgetreten und haben sich nun ganz dem Gewichtheben verschrieben. Zu unserer Freude

stand nach 2-jähriger Wettkampfpause auch Danny Sembach ab Januar wieder zur Verfügung. Völlig überraschend war der 1. Wettkampftag dieses Mal vier Wochen früher als in den letzten Jahren. Kurzfristig musste die Vorbereitungsphase geändert werden. Trotzdem begann die Saison 2013 / 2014 der Bezirksliga Oberbayern mit ansprechenden Leistungen.

Die Kämpfe im Überblick:

Mit einem Heimkampf starteten wir am 26.10.2013 gegen den **ACO Schrobenhausen**. Die zahlreichen Zuschauer sahen einen deutlichen **1.346,6** zu **1.170,5** Sieg der TSV-Staffel. Die Punkte aus den Einzelwertungen gingen ebenfalls an uns (Reißen 595,5 zu 502,0, Stoßen 751,18 zu 668,6).

Kathrin knüpfte an die guten Leistungen der letzten Saison an. Ohne Fehlversuch erzielte sie wiederum die meisten Sinclairpunkte der Veranstaltung. Ebenso ohne Fehl und Tadel war Felix, der im Stoßen seine persönliche Bestleistung einstellte.

Unfreiwillig spannend machte es Marcel, der sein Debüt im TSV-Trikot gab. Erst im dritten Versuch konnte er seine Anfangslast zur Hochstrecke bringen. Im Stoßen lief es dann besser und als zweitstärkster TSV-Heber hatte er letztendlich ein gelungenes Debüt.



Mannschaft beim Saisonstart. Kniend: Kathrin Eibl, Kwang, Betreuer Dieter Frey. Stehend: Georg Nerlinger, Robert Vogl, Betreuer Bertram Burner, Felix Schelchshorn, Marcel Totz

Fortsetzung Seite 22



Volleyball Mannschaft:
Die Damen freuen sich mit Trainerin
Ute über ihre überzeugende Leistung.







Die Leistungen gegen TuS Raubling im Einzelnen:

	Reißen	Stoßen	Zweikampf	Ges.Sinclair
Eibl Kathrin	60	72	132	264,7
Tien Kieu Cuong	45	56	101	176,1
Schelchshorn Felix	80	102	182	220,4
Vogl Robert	83	120	203	227,7
Totz Marcel	90	123	213	240,0
Nerlinger Georg	106	116	222	230,8

Georg (begnügte sich mit vier Versuchen), sowie Kwang und Robert (haderte wieder mit dem Kampfgericht) rundeten den gelungenen Saisonstart ab.

Am 16.11.2013 mussten wir zum **TuS Raubling**. Obwohl wir uns leicht verbessern konnten, unterlagen wir klar mit 1.486,7 zu **1.359,8** Punkten. Die Punkte für die Einzelwertungen gingen im Reißen mit 659,2 zu 600,4 und im Stoßen mit 827,5 zu 759,4 ebenfalls an den Gegner.

Im ersten Block lief es nahezu ideal. Nur ein ungültiger von 18 Versuchen. Kathrin und Kwang schafften jeweils eine fehlerfreie Serie und konnten sich überall gegenüber dem Saisonstart verbessern. Felix gelangen sogar drei neue persönliche Rekorde (Reißen, Zweikampf und Punkte).

In der zweiten Gruppe brachte Marcel Totz das Betreuer-Duo (Dieter Frey, Bertram Burner) erneut fast zur Verzweiflung. Obwohl das Anfangsgewicht gegenüber seinem Debüt reduziert wurde, konnte er wiederum erst im dritten Versuch die Last zur Hochstrecke bringen. Im Stoßen dann allerdings die Versöhnung. Kein Fehlversuch und neue Bestleistung. Und auch im Zweikampf und den Sinclairpunkten bedeutete dies neue persönliche Rekorde. Georg Nerlinger ergänzte das tolle Mannschaftsergebnis. Mit nur vier Versuchen gelangen vier neue Saisonbestleistungen. Er verzichtete vernünftigerweise auf seine beiden letzten Stoßversuche und schonte sich. Abteilungsleiter Robert erzielte vier (!) gültige Versuche und sammelte ebenfalls wertvolle Punkte.

Im neuen Jahr war am 25.Januar die zweite Mannschaft des **ESV Neuaubing** zu Gast. Die Leistungen des Gegners von 1.373,2 und 1.385,2 ließen im Vorfeld einen spannenden Wettkampf vermuten. Leider waren dann nur vier gegnerische Athleten beim Wiegen. Der Kampf wurde somit klar, und mit neuer Saisonbestleistung, mit **1.410,3** zu 749,4 Punkten gewonnen (Reißen 608,0 zu 318,1, Stoßen 802,3 zu 431,2). Da Felix Schelchshorn leider verhindert war (Rock'n'Roll-Auftritt im Bayerischen Hof beim Metzgerball), bekamen die Zuschauer

im vollbesetzten Trainingsraum ein neues Gesicht zu sehen. Als zweiter »Cross-Fittler« debütierte in der laufenden Saison Florian Bluhm im TSV-Trikot. Völlig ruhig und mit guter Technik bestätigte er im Laufe des Wettkampfes seine guten Trainingsergebnisse. Mit nur einem Fehlversuch kam er über die 200 Punkten hatte ein gelungenes Debüt. »Neu« auch in der Mannschaft war Danny Sembach. Trotz nur weniger Trainingseinheiten gelangen ihm mit gewohnt ausgezeichneter Technik ohne Fehlversuch bereits wieder über 240 Punkte. Nach dieser langen Pause eine mehr als respektable Leistung. Zur Erinnerung: Mit im Schnitt 285 Punkten dominierte er die Saison 2011/2012. Überzeugen konnte auch Marcel Totz. Mutig begann er das Reißen bereits mit neuer Bestleistung, die er im zweiten Versuch nochmals souverän steigern konnte. Im Stoßen, Zweikampf und den Sinclairpunkten gelangen ebenfalls neue persönliche Rekorde. Sein Trainingsfleiß wurde endlich ausreichend belohnt und er war wiederum Zweitstärkster. Kathrin Eibl bot ebenfalls eine gute Vorstellung. Mit neuen Saisonbestleistungen im Stoßen und den Punkten war sie erneut beste Heberin der Veranstaltung. Nebenbei erzielte sie vier bayerische Rekorde der

weiblichen Masters der Alterklasse 1 in der Gewichtsklasse bis 69 Kilo. Gratulation. Auch Georg Nerlinger zeigte mit drei neuen Saisonbestleistungen (Reißen, Zweikampf, Punkte) eine starke Vorstellung. Robert Vogl war leicht angeschlagen und blieb verständlicherweise hinter seinen Leistungen. Da Danny zurück in der Mannschaft war konnte Kwang völlig entspannt und ohne Leistungsdruck seinen Wettkampf außer Konkurrenz absolvieren. Kein Fehlversuch und vier neue Saisonbestleistungen waren das Resultat.

Vor den beiden letzten Kämpfen (22.Februar in Dachau, 22.März zu hause gegen Freimann) liegen fünf Mannschaften dicht zusammen. Ein spannendes Saisonfinale ist zu erwarten. Berichte und Abschlusstabelle in der nächsten Ausgabe.



Starkes Debüt – Florian Bluhm beim Stoßen

Die Leistungen gegen ESV Neuaubing im Einzelnen:

	Reißen	Stoßen	Zweikampf	Ges.Sinclair
Eibl Kathrin	56	75	131	265,8
Bluhm Florian	66	100	166	209,6
Vogl Robert	75	110	185	208,5
Sembach Danny	88	115	203	242,6
Totz Marcel	94	126	220	246,7
Nerlinger Georg	110	115	225	237,0
Außer Konkurrenz:				
Tien Kieu Cuong	47	57	104	181,6

Der Zwischentabelle nach dem 3. Wettkampftag

	Punkte	Sinclair-Punkte	max.Leistung
1. TuS Raubling	6 : 3	4281,9 : 4210,5	1526,9
2. Forstenried	6 : 3	4116,5 : 3406,5	1410,2
3. Neuaubing	6 : 3	3507,7 : 3822,9	1385,2
4. Attila Dachau	5 : 4	4201,8 : 3227,2	1523,6



Teilnehmer beim Kettlebell-Seminar. Von links nach rechts: Konrad Hartl jun., Marcus Eberle, Dieter Frey, Kathrin Eibl, Joachim Aigner, Bertram Burner, Instruktor Tobias Röth

Einstigerseminar »Enter the Kettlebell«

Am 10.Januar führte der zertifizierte Kettlebell-Instruktor Tobias Röth (Leiter Fitnessstudio Hardy's in Greifenberg) bei uns einen Einsteiger-Workshop für das Kettlebell-Training durch. Das Großer unserer Übungsleiter lies sich die Chance nicht entgehen, um die verschiedenen Stilarten und wichtigsten

Grundübungen in Theorie und Praxis vermittelt zu bekommen.

Kettlebells sind sogenannte Kugelhanteln, die aus einem Rundgewicht mit einem aufgesetztem Griff bestehen. Die Besonderheit dieses Trainingsgerätes liegt, im Gegensatz zum klassischen Krafttraining, in der bei jeder Übung benötigten Ganzkörperspannung. Die Kettlebell ist kein neues Trainingsgerät,

Abteilungswahlen

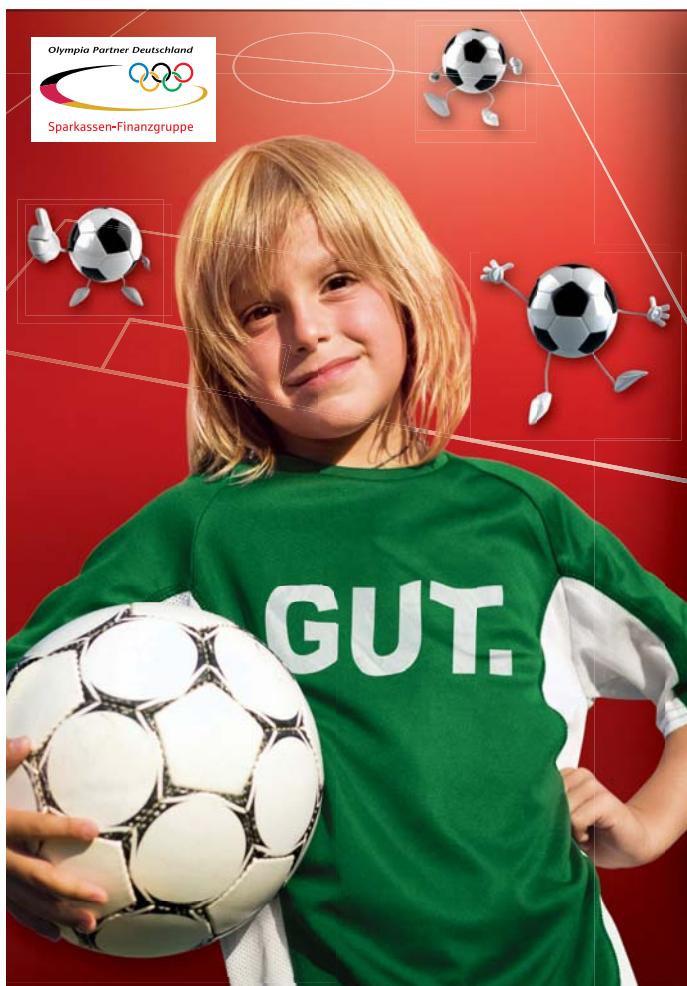
Mittwoch, 30. April 2014 – 18.00 Uhr im Besprechungsraum – Geschäftsstelle

Gewählt werden:

Abteilungsleiter, stellv. Abteilungsleiter, Jugendwart, Sportwart, Delegierte

sondern bereits seit mehreren Jahrhunder-ten bekannt. Das Training mit der »Eisernen Kugel« ist funktionales Training das nicht spezifisch für eine bestimmte Sportart ausgerichtet ist und den Körper als Einheit versteht. Es ist schnell und hart und fordert den gesamten Körper. Fast jede Übungsabfolge ist eine Kombination aus Kraft- und Inter- valltraining. Das Kettlebell-Training ist eine wiederentdeckte bzw. aktuell in Mode ge-kommenen Art das Training jeder Sportart zu ergänzen. Auch einige unserer Athleten wer- den sicherlich den Umgang der 8 bis 32 Kilo Kugeln in ihr Training einbauen und unsere Übungsleiter können interessierten Fitness- sportlern dies nun vermitteln.

Bertram Burner



Gutes Zusammenspiel. Gutes Ergebnis.

Ihr Partner in allen Finanzfragen.

 Stadtsparkasse
München

www.sskm.de

Die Bank unserer Stadt.



Handball



Handball

Abteilungsleiterin
Claudia Langenfelder
Tel.: 759 65 36

Saisonplanungen

Unsere Rückrunde ist bereits in vollem Gange. Aber auch wenn das Ende der Saison noch relativ weit entfernt scheint (zumindest zum Redaktionsschluss), sind wir mit den Planungen für die kommende Saison bereits mittendrin:

Das Jugendtrainingslager steht in den Osterferien (dieses Mal wieder im wunderschönen Innsbruck), die neuen Mannschaf-

ten werden für ihre entsprechenden Leistungsstufen zur Quali gemeldet, Trainer werden gesucht und sind zum Teil bereits im Einsatz, Termine für Schiedsrichter-Neulinge stehen an. All diese Aufgaben sind nur im Team zu schaffen und wir hoffen auf die Unterstützung unserer »Großen« von A-Jugend bis zu den Senioren – ob nun aktiv oder passiv.

Nachdem die Weihnachtsfeier von besagten »Großen« so toll organisiert wurde und wir richtig Spaß hatten, hoffen wir auf weitere Projekte im Dream-Team. Vielen Dank schon einmal im Voraus und wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme an den Abteilungsleiterwahlen – Termin schon einmal ganz fett im Kalender eintragen!

Abteilungswahlen

Donnerstag, 10. April 2014 – 20.00 Uhr in der Pizzeria La Molisana, Bellinzonastr. 9, 81475 München

Gewählt werden:

Abteilungsleiter, stellv. Abteilungsleiter, Jugendleiter, Sportwart, Delegierte

Nun hoffen wir, dass die Rückrunde für alle Teams erfolgreich und vor allem ohne weitere Verletzungen verläuft, so dass wir bestens gelaunt die Saison verabschieden können.

Vicky Kottermaier



Leichtathletik



Leichtathletik

Abteilungsleiter:
Reinhard Maier
Tel.: 7 55 65 24

Wettkampfrückblick

Frauen / Männer

Beim letzten Lauf im Jahr 2013, dem Silvesterlauf im Olympiapark konnte Hans Findling (M40) mit 38:04,9 Minuten eine sehr gute Zeit erzielen.

Im Jahr 2014 begann ein Teil unserer Athletinnen und Athleten mit Starts in der Werner-von-Linde-Halle (Olympiapark). Elena Kren (Frauen) lief die 200m in 29,68 Sekunden bei der Südbayerische Hallenmeisterschaft (12.01.14). Tobias Schäpe (Männer) stieß die Kugel bei der gleichen Meisterschaft 13,45 m und erreichte damit den 4.Platz. Am 18.01.14 konnte er bei der Bayerischen Hallenmeisterschaft mit 14,12 m den 5. Platz erreichen. Bei den Seniorinnen (W50) erreichte Sophia Brand in Fürth (18.01.) im Kugelstoßen 9,87 m, im Weitsprung 4,10 m und im 60-m-Sprint mit 9,76 Sekunden hervorragende Leistungen.

Jugend (U16)

Dominik Gruber (M14) steigerte bei der Südbayerischen Hallenmeisterschaft (02.02.14) seine Bestleistungen im Hochsprung auf 1,55 m und über 60-m-Hürden auf 9,88 Se-

Ankündigung zur Abteilungsversammlung mit Wahlen der Leichtathletikabteilung

Die Leichtathletikabteilung lädt alle Abteilungsmitglieder recht herzlich zur Abteilungsversammlung mit Neuwahlen ein.

**Donnerstag, 08.04.2014
20.00 Uhr
Vereinsgaststätte, Graubündener Str. 100 (Nebenraum)**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht der Abteilungsleitung
3. Anträge (müssen spätestens 14 Tage vor der Versammlung bei der Abteilungsleitung, als eingegangen sein)
4. Aussprache
5. Beschlüsse
6. Bildung eines Wahlausschusses
7. Neuwahlen der Abteilungsleitung und der Delegierten
Folgende Abteilungs-Funktionen sind für die nächsten 3 Jahre zu wählen: Abteilungsleitung, Stellv. Abteilungsleitung, Jugendleitung, Sportwart, Delegierte
8. Verschiedenes (u. a. Veranstaltungen, Termine)

Bitte Vereinsausweis mitbringen.
Stimmberechtigt sind alle Stammabteilungsmitglieder ab 16 Jahre.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen

Die Abteilungsleitung



kunden. Platz 3 und der Vizemeistertitel waren damit eine optimale Ausbeute. Konstantin Wölfle (M15) verbesserte sich im 60-m-Sprint auf 8,46 Sekunden und Franziska Mayer (W15) über die gleiche Strecke auf 9,07 Sekunden sowie über die 60-m-Hürden auf 10,37 Sekunden.

Nicole Rodrigues (W15) konnte sich mit 9:51,9 Minuten beim Crosslauf (PSV München 26.01.14) über 2.600 m den 2. Platz sichern.

Sportwoche Ostern 2014

Trainingswoche des TSV Forstenried, in München, 12.04.-18.04.2014 (erster Ferienteil): In den Osterferien wird bei entsprechender Nachfrage in München eine Trainingswoche angeboten. Nähere Informationen gibt's bei den Übungsleiter/innen und Trainern.

Leichtathletik -Termine 2014

Dienstag, 08. April, 20:00 Uhr,

Abteilungswahlen, Vereinsheim (Nebenraum)
Sonntag, 04. Mai,

Münchner Schüler-Mehrkampf (U16-U12),
Dantestadion

Samstag, 10. Mai,

Kampfrichterausbildung 09.30 Uhr bis vsl.
17.30 Uhr (beim TSV Fo.)

Sonntag, 18. Mai,

KKH-Lauf, Westpark

Mittwoch 26. Juni,

Jump & Fly Munich (Stabhoch- und Weitsprung), Odeonsplatz

Mittwoch, 02. Juli,

Leichtathletikabend, MF, U20-U14, Dante-
stadion

Samstag, 05. Juli,

Münchner Schülermeisterschaft (U16-U12)
MK U10, Dantestadion

Donnerstag, 24. Juli,

Sportabzeichen (Lauf, Wurf, Sprung), Graubündener Str. 100

Mittwoch, 30. Juli,

Leichtathletikabend, MF,U20-U14, Dantesta-
dion

Sonntag, 28. Sept.,

Herbstmehrkampf U16-U10, DSMM U14,
Sieboldstr.4 (TSV Mü-Ost)

Genauere Informationen zu den Sportveranstaltungen, u. a. Ausschreibungen, Zeitpläne, Ergebnisse, sind unter

»www.m-leichtathletik.de« sowie auf der Homepage des BLV »www.blv-sport.de« veröffentlicht. Infos zur LG SWM gibt's unter »www.lg-swm.de«.

Reinhard Maier



Dominik über 1,55 m im Hochsprung



Stütz am Barren



Training mit den Stars – am 16.01.14 mit Karoline Pilawa (2. v. r.)



Kastenspringen mit Sandsack



Stützhockspringen über Bank



Radtouren- Gruppe

Manfred Oberhauser,
Tel.: 75 49 68

Liebe Radtourenfreunde!

Die Planung unserer Radtouren für 2014 ergibt keine wesentlichen Änderungen gegenüber den letzten Jahren. Den Rhythmus unserer Tagestouren behalten wir bei. Wir beginnen die Radlsaison am 15. April und beenden sie am 30. September. Einige kleine Änderungen bitten wir aber zu beachten.

Die **Dienstagstouren** sind wieder am 1. und 3. Dienstag im Monat. Ingrid führt ihre 50 km-Touren unter Vorbehalt (Wetter etc.) am 2. Dienstag. Christiane führt ihre **Donnerstagstouren** wieder am 2. und 4. Donnerstag und die **Sonntagstour** bleibt auf dem letzten Sonntag eines Monats. Zu den **Tages-touren** wird ca. 1 Woche vorher ein Aushang im Schaukasten über Ziel und Route informieren. Änderungen aus Wetter- oder Urlaubsgründen sind aber möglich, schaut daher bitte auch nach dem Aushang. Natürlich werden wir wie bisher die Informationen auch weiterhin per E-Mail verschicken und sie auf unserer Homepage veröffentlichen.

Heuer werden wir nur eine **Mehrtagestour**, diesmal ins Berchtesgadener Land, durchführen. Die Teilnehmerzahl wird auf 12-15 beschränkt.

Eine genaue Routenbeschreibung und Anmeldeformular zu der Mehrtagestour gehen den Teilnehmern an den Mehrtagestouren 2013 und den Interessenten der Planungs-runde 2014 bis ca. Ende Februar zu.



Zu den Tagestouren ist keine Anmeldung nötig, Treffpunkt ist der Schaukasten an der Graubündener Straße vor der Bezirkssportanlage. Wir treffen uns generell um 8.15 Uhr. Ausnahme: die 50-Kilometertouren am Montag starten um 9.00 Uhr. Als Teilnehmer an den Touren akzeptieren wir nur Mitglieder des TSV Forstenried, da sie während der Tour versichert sind.

Neue Interessenten können ein- oder zweimal an einer Tagestour als Schnupperfahrt teilnehmen. Für sie besteht aber ausdrücklich **kein Versicherungsschutz** über den TSV Forstenried.

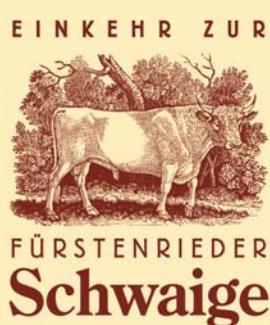
Wie gewohnt, fahren wir auch 2014 möglichst auf autofreien Wegen (auch Feld- und Waldwege). Eure Räder sollten dafür geeignet sein (keine Rennräder). Kunst am Weg

nehmen wir mit und Badeseen bieten eine willkommene Erfrischung. Die Einkehr mittags, möglichst in einem (Bier-)Garten, gehört ebenso zur Tour wie gelegentlich eine Kaffeepause. Bei manchen Touren werden wir auch wie bisher mit S-Bahn, DB, bzw. BOB fahren.

Abschließend noch zwei Hinweise:

Bitte fahrt **unbedingt mit Helm** und denkt schon jetzt daran, Eure Fahrräder nach dem Winter in Ordnung zu bringen. Jetzt ist die beste Zeit dafür! Uns allen wünschen wir eine schöne, unfall- und pannenfreie Radtourensaison 2014. Ich freue mich auf die kommende Saison.

Euer Manfred Oberhauser



Bayerisches Wirtshaus mit Biergarten & Terrasse

Am Schloß Fürstenried
Forst-Kasten-Allee 114
81475 München
Tel: 089/72447622
Fax: 089/72447623
info@einkehr-schwaige.de
www.einkehr-schwaige.de





Rock 'n' Roll

Leiter:
Klaus Wackerbarth
Tel.: 0172-9793557

Turniervorbereitung

In wenigen Wochen ist es wieder soweit. Die nächste Saison für die Turniermannschaft der Rock'n'Roll-Abteilung beginnt. Die Vorbereitungen für die Meisterschaften laufen schon seit Herbst letzten Jahres auf Hochtouren. In dieser Saison gehen vier Paare für den TSV Forstenried an den Start: Die amtierenden Bayerischen und Deutschen Meister Carolin und Tobias werden ab sofort in der A-Klasse starten, Stefan mit seiner neuen Tanzpartnerin Joe tanzen in der B-Klasse, Nicola und Tobias sowie Tanja und Max starten in der C-Klasse.

Die Paare müssen sich über die Turniere der Süd-Cup- und Nord-Cup-Serie für die Süddeutsche- und die Norddeutsche Meisterschaft qualifizieren. Die besten Paare dieser beiden Meisterschaften dürfen dann auf der Deutschen Meisterschaft am 28.06.2014 in Ostfildern starten.



Turniervorbereitung



Metzgerball: Jessy und Sebastian, Anja und Lorenz, Jenny und Felix

Da sich alle vier Paare die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft zum Ziel gesetzt haben, trainieren sie derzeit drei bis viermal die Woche mit ihren Trainern. Dabei werden Kondition aufgebaut, die Choreographien überarbeitet und neue Akrobatiken erlernt. Das erste Turnier, auf dem die Paare starten werden, ist die Landesmeisterschaft Rheinland-Pfalz am 15.03.2014 in Worms.

Neue Showformation

Für die Rock'n'Roll-Abteilung geht eine neue Showformation mit momentan fünf sehr motivierten Tänzerinnen aus verschiedenen Tanzklassen an den Start. Trainiert wird die Formation von Thomas Reckwald und Roland Bachmair, der auch die Choreografie mit den Mädchen einstudiert. Die Showformation wird auf der Bayerischen Meisterschaft am 05.04.2014 ihr erstes Turnier tanzen. Ziel der Formation ist es, die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft der Formationen im November in Flensburg zu schaffen.

Die fünf Mädels der Showformation suchen noch nach einer Dame im Alter ab 16 Jahre, die bereits Rock'n'Roll-Erfahrung hat.

Abteilungswahlen

Freitag, 16. Mai 2014 – 12.00 Uhr
in der Königswieser Schule

Gewählt werden:
Abteilungsleiter, stellv. Abteilungsleiter,
Jugendwart, Sportwart, Delegierte



Showformation sucht 6. Mitglied

Interview mit Focus-Online

Am 11. und 12.01.2014 fand für die Tanzpaare der Rock'n'Roll-Abteilung ein Trainingswochenende statt. Hier wurde ein sehr interessantes Video unter dem Motto: »Wilder Tanz – Rock'n'Roll heute: Todesstürze und Schock-Salts« gedreht, bei dem auch Carolin Steinberger und Cathrin Schelchshorn interviewt wurden. Dieses Video kann unter folgendem Link angesehen werden: http://www.focus.de/sport/videos/wilder-tanz-rock-n-roll-heute-todesstuerze-und-schock-salts_id_3572785.html

Auftritt beim traditionellen Metzgerball:

Am Samstag, dem 25.01.2014, fand im Bayerischen Hof der traditionelle Münchener Metzgerball statt, bei dem drei Paare der Rock'n'Roll-Abteilung einen Showauftritt tanzten. Es war eine grandiose Show mit einem stimmungsvollen Publikum, das sich mitreißen lies. Anwesend waren unter anderem prominente Gäste wie auch Monika Gruber und Alfons Schuhbeck.

Münchner Tanznacht am 22.02.2014

Die Münchner Tanznacht ist ein Ball von Tanzschulen und Tanzclubs aus München und Umgebung aus den Sparten Standard & Latein, Salsa, Boogie & Swing und Tango Argentino. Auch hier war die Rock'n'Roll-Abteilung des TSV Forstenried mit einigen Paaren vertreten und tanzte einen Showauftritt.

Michaela Alexander



Schach



Schach

Leiter:
Markus Lahm
Tel.: 46 20 56 78

Abteilungswahlen Schach

Donnerstag, 8. Mai 2014 – 19.30 Uhr Geschäftsstelle – Schachraum

Gewählt werden muss:

Abteilungsleiter – stellv. Abteilungsleiter – Jugendleitung – Sportwart – Delegierte



Taekwondo



Tae Kwon Do

Abteilungsleiter:
Peter Bauer
Tel. 0176-32755700

Liebe Mitglieder,

mit äußerst viel Engagement einzelner Funktionäre und mit viel vorbereitenden Tätigkeiten durch unseren Großmeister Peter Bauer fand Mitte November letzten Jahres unsere alljährliche Weihnachtsfeier, diesmal in der Vereinsgaststätte des TSV Forstenried, statt.

Sehr erfreulich und ein eindeutiges Signal für unsere Abteilungsharmonie war die immense starke Besucheranzahl, mit der wir überrascht wurden. Ca. 60 von uns kamen zu dieser Feier und sorgten für eine sehr angenehme Atmosphäre.

Die 35-jährige Abteilungsgeschichte durfte ich vorstellen und war über das entgegengebrachte Interesse hoch erfreut. Peter Bauer fasste in groben Zügen die Ereignisse 2013 zusammen und stellte unseren Trainerstamm sowie unsere erfolgreichen Sportler vor. In diesem Zusammenhang möchte ich Edi Weingardt nochmals als einen unserer ganz starken Nachwuchstrainer vorstellen. Edi ist ein spezieller Anhänger des Vollkontaktes und durfte erstmals am 27.10.2013 am Altmühl-Cup teilnehmen. Dieses perfekt organisierte Nachwuchsturnier, bestehend aus 15 Abteilungen, gewann unser Edi in seiner Alters- und Gewichtsklasse und wurde mit einer Goldmedaille belohnt.

In der letzten Trainersitzung wurde daher u.a. über die Qualitätserhaltung und vor allem für die Fortgeschrittenen ab dem 4. Cup über die Leistungserweiterung diskutiert. Hier sind wir uns in unserem Interesse einig, dass strengere Maßstäbe gesetzt werden sollten und uns ist bewusst, wieviel Potential in euch eigentlich noch steckt.

Erwähnenswert ist ebenfalls der Ehrungsabend des TSV Forstenried am 22.11.2013. Hier wurden Leistungssportler und Mitglieder, die dem TSV lange Zeit treu geblieben sind, als auch Funktionäre mit besonders viel Ehrenamtstätigkeit geehrt.

Mariangela und ich wurden von Peter Bauer vorgestellt und mit der Bronzenadel für die lange Mitgliedschaft und unsere Arbeit geehrt. Lieber Sabonim, du weißt sicherlich, wie sehr mir diese Geste gefallen hat; nochmals vielen Dank!

Geehrt wurde natürlich auch Bärbel Reiner als Spitzensportlerin im Technikbereich (national und international). Bärbel schafft es tatsächlich noch, unter die ersten Achtplatzierten zu kommen, trotz einer Konkurrenz

Abteilungswahlen

Montag, 7. April 2014 – 20.00 Uhr
Halle Walliser Schule

Gewählt werden:
Abteilungsleiter, stellv. Abteilungsleiter,
Jugendleitung, Sportwart, Delegierte

von bis zu fünfzig Starterinnen in ihrer Klasse. Eine großartige Herausforderung im Leistungssektor.

Das war's von mir, ich wünsche allen weiterhin viel Spaß im Training,

Euer Murad Eddisi



KUP Prüfung Dezember 2013



Weihnachtsfeier



Tanzsport

Abteilungsleiter:
Karl Kloppe
Tel.: 74 57 50 47

Liebe Tanzsportfreunde,

seit vergangenem November haben wir das volle Trainingsprogramm umgesetzt. Alle fünf Trainingstermine werden angenommen und gut besucht. Wir bieten damit auf Breitensportniveau für jeden etwas. Unsere Anfänger werden betreut von Veronika, die Fortgeschrittenen sind bei Manfred untergebracht. Für die Ambitionierteren gibt es die Leistungskurse in Standard und Latein. Diese teilen sich Veronika und Felix. Am meisten freut mich, dass unser freies Training am Freitag so gut besucht wird. Damit sollte Gelegenheit gegeben werden, das Neue, noch nicht Gefestigte an Schritten und Folgen, zu vertiefen. Alle Tänze werden angespielt, damit nichts in Vergessenheit gerät. Jeder darf seine speziellen Wünsche äußern. Natürlich wird längere Zeit das geübt, was während der Woche an Tänzen unterrichtet wurde. Es gibt rege Diskussionen, gegenseitige Anregungen und Hilfestellungen, wenn jemand Fragen oder Unsicherheiten hat. Genauso gibt es die Möglichkeit, dass Paare ihre ganz speziellen Folgen ungestört für sich tanzen.

Der Blick zurück auf das Jahr 2013 fällt für die Tanzsportabteilung positiv aus. Mit großem Engagement haben wir unseren Tag der Offenen Tür im September zum Start in die Tanzsaison geplant. Viele haben sich mit ihren Ideen und Vorschlägen eingebracht. Dabei ist unser Flyer entstanden, der ausführlich Auskunft gibt, was unsere Abteilung für Leute, die Spaß am Tanz haben, anbietet. Die Einladungen sowie der Flyer wurden im Stadtviertel verteilt und nach und nach kam die Resonanz. Der Flyer wurde gelesen, der TSV hatte auch in der öffentlichen Wahrnehmung wieder eine Tanzsportabteilung. Über das ganze Jahr gesehen hatten wir vier Paare mehr in der Abteilung als zuvor. Jetzt mit Jahresbeginn haben wir drei weitere Paare in unseren Reihen. Allen wünsche ich viel Spaß beim Tanzen und heiße sie herzlich willkommen.

Ein Highlight des Jahres 2013 war auch unsere letzte Veranstaltung im Dezember im Bürgersaal Fürstenried. Da unsere beiden jungen Trainer noch nicht jedem der Abteilung bekannt waren, sollten sie sich an diesem Abend vorstellen. Nicht nur mit an-



Unsere jungen Trainer Felix und Veronika präsentieren ihre Turniertänze

schauen lassen und reden, sondern auch mit tanzen. Und das taten sie mit einer hinreißenden Darbietung ihres Lateinrepertoires. In allen fünf Tänzen präsentierte sie ihr Können. Viele Fotos wurden gemacht, viele konnten dennoch nicht die Pose einfangen, weil der Fotograf zu langsam auf den Auslöser drückte. In teilweise atemberauben, ra-

santen Passagen tanzten sie durch den Saal. Nur bei den langsamen Tänzen konnten scharfe Fotos gemacht werden, obwohl auch diese erkennen lassen, wie schwungvoll die Bewegungen der beiden waren.

Unsere Jahresfeier zum Start in das Jahr 2014 fand diesmal wieder beim Alten Wirt in



Blumenhaus Müller

Das Fachgeschäft in Forstenried

München-Forstenried, Fritz-Baer-Straße 16, Telefon 755 73 54
(Sonntags geöffnet von 10.00 - 12.00 Uhr)



Gute Stimmung beim gemeinsamen Essen

Forstenried statt, nachdem zu Anfang des Jahres 2013 wegen Renovierung durch den Besitzer das Gasthaus geschlossen war. Der Abend war gut besucht. Auch hier machte sich die gewachsene Zahl der Mitglieder der Abteilung bemerkbar. Es ging um das gegenseitige Kennenlernen, um ein ruhiges Gespräch zum guten Essen. Dabei geht es recht leger zu, auch wenn die Kleidung etwas feiner ausfällt. Schließlich will jeder Sport treiben.

So ein Abend bietet auch die Gelegenheit einigen Mitgliedern besonderen Dank auszusprechen. Auch wenn es schon fast ein Ritual ist, dass Manfred Werner als Trainer und Mitglied geehrt wird, so kann doch nicht

hoch genug gewürdigt werden wie sehr er sich seit über 31 Jahren für die Abteilung einsetzt. Er war es, der aus Freizeittänzern eine Abteilung geformt hat, die das Prädikat Breitensportniveau verdient.

Ein besonderer Dank ging auch an Andreas und Birgit. Sie gaben den Anstoß, ein spezielles Training für die Standardtänze einzuführen. So arbeiteten sie die Choreografien aus, mit denen unsere Figuren und Schrittfolgen zu einem flüssigen Ablauf zusammengesetzt wurden und die realen Ausmaße der Turnhalle berücksichtigen. Es gibt im Verein zwar nur Ehrungen für 25-jährige oder 40-jährige Mitgliedschaft. Aber im Rahmen eines festlichen Abends wie der Jahresfeier kann auch mal ein anderes be-

sonderes Datum erwähnt werden. So das, dass unsere Inge jetzt seit 30 Jahren Mitglied der Abteilung ist.

Allerdings durfte das Tanzen nicht fehlen, auch wenn wir jedes Mal merken, wie sehr wir an die große Turnhalle gewöhnt sind, an die wir unsere Choreografie der Tänze angepasst haben. Aber man sieht Hilmar und Rosalie an, welches Vergnügen ihnen das Tanzen bereitet.

Das Jahr 2014 hat gut begonnen. Und bei all den Rückblicken und Vorschauen zu einer Jahreswende wird einem bewusst wie schnell Zeit vergehen kann. Es ist bereits drei Jahre her, dass ich von euch zum Abteilungsleiter gewählt wurde.

Termine im Bürgersaal

Die Tanzsportabteilung hat in diesem Jahr bisher 4 Termine im Bürgersaal des Forums Fürstenried-Ost, Zürcher Str. 35, reserviert. Jeweils freitags, 14. Februar, 14. März, 25. April und 23. Mai. Beginn ist ab 19:00 Uhr. Alle tanzinteressierten Vereinsmitglieder sind ebenfalls herzlich eingeladen, die Abteilung kennen zu lernen und mitzutanzen.

Karl Kloppen



Tanzen macht offensichtlich Spaß

Abteilungswahlen

Dienstag, 1. April 2014 – 20.00 Uhr
Halle Walliser Schule

Gewählt werden:

Abteilungsleiter, stellv. Abteilungsleiter,
Jugendleitung, Sportwart, Delegierte



**BAU- UND MÖBEL
SCHREINEREI**
STEFAN SCHMID
◆ INNENAUSBAU
◆ REPARATUREN
Forstenrieder Allee 199
81476 München

(089)
756673



Tennis



Abteilungsleiter:
Manfred Fischer
Tel.: 755 50 79

Liebe Mitglieder der Tennisabteilung,

im Herbst 2013 hat sich leider abgezeichnet, dass auch wir nicht von einem Mitgliederschwund verschont bleiben werden. Dies hat natürlich gravierende Auswirkungen auf unser Budget 2014.

In den letzten Jahren konnte bei etwa gleichbleibenden Mitgliederzahlen das Budget der Abteilung trotz der allgemeinen Kostensteigerungen immer noch ausgeglichen gestaltet werden. Dies gelang nur durch die Beteiligung der Mannschaften an den Kosten der Punktspiele.

Für das Jahr 2013 werden wir allerdings auch ohne die notwendig gewesenen Reparaturen mit einer roten Zahl abschließen. (Jahresabschluss etwa Mitte Februar).

Nach intensiver Diskussion in mehreren Abteilungsleitungssitzungen über Einsparungsmaßnahmen, ohne die Qualität unserer Anlage zu verlieren, (z.B.: Platzpflege, Arbeitsstunden der Mitglieder, Tennisstüberl usw.) haben wir dann einstimmig beschlossen, doch lieber den Spartenbeitrag für Erwachsene ab April 2014 um 10,- Euro zu erhöhen. Unser dementsprechender Antrag an das Präsidium wurde in der 4. Ausschusssitzung am 24.10.2013 einstimmig angenommen.

Der Spartenbeitrag ist seit über 10 Jahren nicht mehr erhöht worden. In diesem Zeitraum sind bekanntlich die Kosten erheblich gestiegen.

Bis zum Jahreswechsel hat sich die Zahl unsere Mitglieder noch mal um 10 verringert, sodass wir 2013 insgesamt 25! Mitglieder verloren haben, und zwar aus ganz verschiedenen persönlichen Gründen.

Am 7.11.2013 musste turnusgemäß eine neue Abteilungsleitung gewählt werden. Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich nochmals bei der alten Abteilungsleitung recht herzlich für die ehrenamtlich geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit bedanken.



Die neue Abteilungsleitung

Der bisherige Abteilungsleiter Achim Gans, der 1. Jugendwart Andreas Marx und die Schriftführerin Christine Senger haben in der Sitzung am 28.10.2013 erklärt, dass sie sich nicht mehr zur Wahl stellen werden. Achim hat sich dankenswerterweise bereit erklärt, unseren Haushalt weiter zu betreuen und bei der Einarbeitung des Nachfolgers mitzuwirken.



Manfred Fischer, Reinhard Ruppert

Glücklicherweise konnten die Mitglieder Cornelia Poth, Hans Prücklmeier und Reinhard Ruppert als Kandidaten für die Neuwahl gewonnen werden. Die Abteilungsversammlung fand am 7.11.2013 statt.

Nach den ausführlichen Berichten des Abteilungsleiters, des Sportwartes und des Jugendwartes erfolgte die Neuwahl der Abteilungsleitung.

Einstimmig gewählt wurden von den anwesenden 44 Mitgliedern satzungsgemäß:

Manfred Fischer	Abteilungsleiter
Reinhard Ruppert	Stellv. Abt.-Leiter
Alfred Kräuter	1. Sportwart
Hans Prücklmeier	1. Jugendwart

Ernannt wurden:	
Brigitte Funke	2. Sportwart
Ralph Setzer	2. Jugendwart
Cornelia Poth	Pressewart u. Schriftführerin
Giselher Schmook	spezielle Aufgaben

Ebenfalls gewählt wurden die Delegierten: Erwin Bachmayer, Karin Liebl, Sonja Kräuter, Karl-Heinz Adam, Gieselher Schmook, Achim Gans (Ersatzdelegierter)

Terminplan 2014

01.03.	Eröffnung der Tennisgaststätte
Mitte April	Eröffnung der Tennisanlage (je nach Wetter)
26.04.	Saisoneröffnungsturnier, im Anschluss
	Tag der offenen Tür mit Sport Berner
04.05. – 26.07.	Clubmeisterschaften Erwachsene
07.07. – 20.07.	Clubmeisterschaften Jugend
26.07.	Endspiele und Sommerfest
Juni/August	LK Turniere
26.09. – 28.09.	Clubmeisterschaften Mixed
11.10.	Abschlussturnier
06.11.	Abteilungsversammlung
30.11.	Jugendweihnachtsfeier



Tennis

Unserem langjährigen und ältesten Mitglied,
Herrn Günter Kliche,
nachträglich herzlichen Glückwunsch **zum 88. Geburtstag.**
Vielen Dank, dass Sie der Abteilung Tennis schon
über 30 Jahre die Treue halten.
Wir freuen uns, wenn Sie noch viele Jahre so fit bleiben
und den kleinen gelben Filzball im Doppel übers
Netz schmettern können.

Wir haben uns fest vorgenommen, durch verschiedene Aktionen und eine intensive Jugendförderung die Mitgliederzahl wieder zu erhöhen, oder zumindest zu stabilisieren. Außerdem werden alle Titel des Haushaltes 2014 auf den Prüfstand gestellt, um durch Einsparungen unser Ergebnis wieder mindestens ausgeglichen zu gestalten. Die neue Abteilungsleitung bedankt sich bei den Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen und wünscht allen eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison 2014.

Manfred Fischer

Weihnachtsfeier Jugend

»Alle Jahre wieder« findet unsere Weihnachtsfeier für die Jugend und Kinder statt: Am 1. Adventssonntag begann es sportlich im Bowling-Center Süd. 13 Jugendliche (Stamm-Team Juniorinnen 18 mit einigen Mädels der J16) und fünf Erwachsene schoben zwei Stunden auf drei Bahnen mit viel Energie und Spaß die große schwere Kugel. Bei den Jungs ging es lautstark zur Sache – mit Spaß und viel Energie waren unsere 14- und 16-Jährigen engagiert dabei. Die Erwachsenen Timea, Maria, Fredi, Wolfgang Preß und Hans waren mit Spitzenrunden über 200 Pins auch eifrig dabei. Schön war's – das wollen wir wieder machen!

Nachmittags fand im La Molisana die schon traditionelle Kinder-Weihnachtsfeier statt. Eröffnet mit der Begrüßung durch den »alten« und »neuen« Jugendwart Andi und Hans begann die Feier mit drei spannenden Bingorunden von Brigitte – die stets mit lautstarken Jubelschreien und schönen Preisen endeten. Nach Pizza und Nudeln ging's mit dem besinnlichen Teil weiter. Simon und David Böcker stimmten uns auf der Gitarre zur lustigen Weihnachtsgeschichte »Advent«

Bericht des Sportwartes

Bitte beachtet die Änderungen:

Die neue Zählweise beim Doppel

- **Doppel wird aufgewertet**
- Der Antrag des TC Aschheim, dass jede Mannschaft für einen Sieg im Einzel zukünftig zwei Matchpunkte erhält und für einen Sieg im Doppel drei, wurde mit knapper Mehrheit von 121 zu 106 Stimmen beschlossen. So können ab der Saison 2014 6er-Mannschaften trotz ei-

nes 1:5-Rückstands nach den Einzeln durch drei Doppelsiege eine Begegnung noch für sich entscheiden.

Die neuen Spieltage sind wie folgt:

- Spieltag Damen 65: Mittwoch (bisher Donnerstag)
- Spieltag Herren 65: Mittwoch (bisher zum Teil schon Mittwoch, teils auch Freitag)
- Spieltag Herren 70: Donnerstag (bisher Mittwoch)
- Spieltag Herren 75: Freitag (bisher Donnerstag)
- Spieltag MidCourt: Sonntag 15-17 Uhr (bisher Dienstag)

Wir gratulieren zum Vizemeister bei den 38th European Senior Open in Seefeld/Tirol Mixed Doppel 65 + Jara und Wolfgang Redweik

Ich wünsche allen Mannschaften Gesundheit, Erfolg und viel Spaß in der Saison 2014.

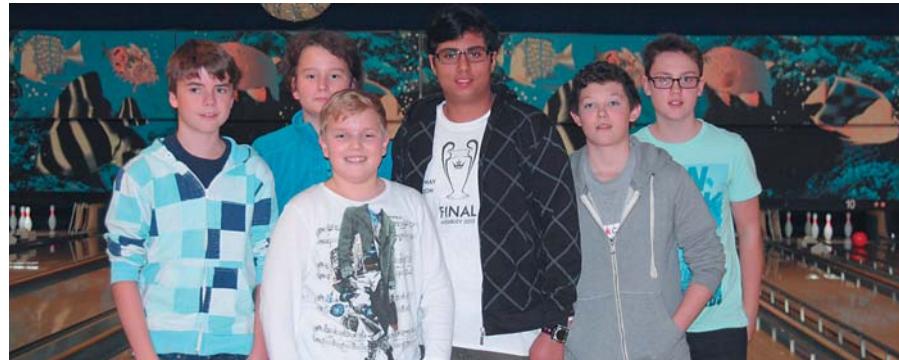
Brigitte Funke



Amelie, Sonja, Sophie, Theresa, Luisa, Christin

ein. Den Abschluss – für die Kinder der Höhepunkt – bildeten individuell gestaltete Geschenke, die mit viel Liebe von Brigitte aus-

gesucht, verpackt und von ihr und ihrem Damen40-Landesligateam gespendet wurden. Vielen Dank – das war super.



Ludwig, Leo, Maxi, Praveen, Robby, Julian



Theater

Abteilungsleiter:
Walter Maier
Tel.: 6 01 86 16

Mit

»Liebe und andere Katastrophen«

feierten wir im Herbst letzten Jahres einen wunderschönen Erfolg. **Charly Gallenz** und **Dieter Brandl** bewiesen bei der Auswahl des Stückes wieder ein »gutes Händchen«.

Die Umsetzung war gar nicht so einfach. Mit sehr viel Einsatz und dem Willen, wieder etwas Besonderes auf die Beine zu stellen, meisterten wir aber gemeinsam alle Herausforderungen in Bezug auf Stellungsspiel, Timing, Betonung, Kostüme, Bühnenbild, Technik usw. usw.

Die Doppelbesetzung der Rolle der Anna war für einige von uns eine neue Erfahrung – vor allem natürlich für **Hanni Dietsche** und **Frieda Past**. Beide überzeugten – jede auf ihre Weise – als *Hausdrache* und sorgten für viele Lacher.



.... das war drunter

Richard Schmidt brillierte auf seine un-nachahmliche Art als Butler *Maxim*. Eine gewisse Ähnlichkeit mit *James* aus dem Klassiker „Dinner for One“ war nicht zu übersehen und durchaus gewollt.

Peter Buchwald half als bester Freund **Klaus Weimer** dem Hausherrn **Felix Ehrenfeld (Sepp Giebl)** aus der Bredouille mit dessen Eroberung **Rosi Voller**. **Nicole Scholz** musste sich dabei als „trillernde Lerche“ sehr anstrengen, so herrlich falsch zu singen, dass man davon eine Gänsehaut bekam.

Daniela Ackermann und **Marina Hampel** konnten wir als neue Spielerinnen in unse-



Der nasse »Rettungsversuch«

ren Reihen begrüßen. Als **Uschi Ehrenfeld (Dame des Hauses)** und deren Freundin **Karin Pfeifer** zeigten sie ihr schauspielerisches Talent.

Ja, und da gab es doch noch den feschen italienische Flugkapitän **Carlo Lorenzoni**, der so gerne bei *Uschi* gelandet wäre. „*Isse Wahnsinn*“, wie **Rudi Past** seiner Rolle von A bis Z treu blieb und den Akzent beibehielt. »Ganz nebenbei« sorgte Rudi im Übrigen dafür, dass die Beleuchtung stimmte, dass es regnete, donnerte und blitzte etc.



Butler Maxim ertappte die Beiden

Dritte neue Mitstreiterin war **Petra Brandl**, die ihre wirklich nicht leichte Aufgabe als Einsagerin mit viel Freude und Engagement erfüllte.

Und wer sorgte dafür, dass der Champagner prickelte, die Einkaufstüten der Damen an ihrem Platz, die Geldscheine zur Verfügung, das Steckenpferd des Hausherrn parat standen? Darum und um Dutzende anderer »Kleinigkeiten« an die gedacht werden musste, kümmerte sich wieder – zuverlässig wie ein Uhrwerk: **Karin Petry**. Herzlichen Dank!

Sepp Giebl

PS: Kommen euch die Bilder bekannt vor?
Schaut mal ins TSV Magazin IV/2013!

Eine schlechte Nachricht zum Schluss:

In diesem Frühjahr können wir leider nicht spielen. Grund ist – wie sollte es anders sein – unsere »viel zu dünne Personaldecke«. Aber wir sind zuversichtlich, dass wir im Herbst zur Freude unseres Publikums wieder ein Stück auf die Bühne bringen werden.



.... bis ans Ende der Welt.

Abteilungswahlen

Mittwoch, 2. April 2014 – 19.00 Uhr
Gaststätte Maxhof

Gewählt werden:

Abteilungsleiter, stellv. Abteilungsleiter,
Jugendleitung, Delegierte



Tischtennis

Abteilungsleiter:
Sascha Sterlemann
Tel.: 271 97 74

Rekordzuschauerzahl für ein Tischtennisspiel

am 2. Februar 2014 – und bei der Weihnachtsmeisterschaft des TSV Forstenried herrscht auch ohne »Arnie« eine tolle Stimmung.

- Während in anderen Sportarten eine Negativmeldung die andere jagt – Steuer-skandale, Dopingfälle und Ausbeutung von Arbeitern bei der Errichtung von Sportstätten, um nur ein paar Beispiele zu nennen – gibt es Erfreuliches vom Tischtennis zu berichten: Am 2. Februar 2014 verfolgte eine **Rekordanzahl von 800 Millionen Zuschauern** vor den Fernsehbildschirmen gebannt ein Tischtennisspiel. Zugegebenermaßen ist die exakte Zahl nicht verbürgt und vielleicht waren einige der Fernsehzuschauer, die dieses Jahr den Super Bowl XLVII anschauten, während der betroffenen Werbepause auf der Toilette. Es ist aber unbestritten, dass sich nicht nur dieses weitgrößte Sportereignis, sondern auch die unweigerlich dazu gehörigen Werbespots weltweit größer Beliebtheit erfreuen. Und in einem dieser Filmchen stolpert ein ganz normaler amerikanischer Durchschnittsbürger von einer unglaublichen Situation in die nächste (natürlich immer mit dem Bier des Werbeträgers in der Hand), bis er schließlich an einer Tischtennisplatte steht. Sein Gegenüber: Arnold »Arnie« Schwarzenegger. Über die Tischtennkünste der beiden Protagonisten decken wir lieber den Mantel des Schweigens und freuen uns stattdessen lieber über die größte mediale Aufmerksamkeit für unseren schönen Sport, seit Forrest Gump den kleinen Zelloidball so unnachahmlich übers Netz schmetterte.

- Rekorde gibt's von der **Weihnachtsmeisterschaft** im Dezember 2013 in Forstenried nicht zu berichten. Dafür kam es zu einer Premiere: Die Weihnachtsmeisterschaft wurde erstmals als Mannschaftswettkampf ausgetragen. Ralf verlost die Anwesenden auf vier

Teams, die im Modus »Jeder gegen Jeden« gegeneinander antraten. So kam jeder Mitspieler auf eine ordentliche Anzahl von Spielen und außerdem wurden einige interessante Doppelkombinationen ausprobiert. Im Mittelpunkt stand zwar wie immer das gemeinsame Mit einander bei Glühwein und Weihnachtsgebäck. Aber auch die Spiele hatten trotz – oder dank? – Glühwein ein gutes Niveau. Und um der Chronistenpflicht genüge zu tun, soll natürlich nicht unterschlagen werden, dass Team Sascha am Ende verdient vor Team Micha triumphierte. Alle, die dabei waren, stimmen sicherlich zu, dass die Weihnachtsmeisterschaft 2013 eine tolle Veranstaltung war, und alle anderen sind jetzt schon herzlich eingeladen, beim nächsten Mal auch vorbeizuschauen. Und wer weiß – vielleicht schaut auch der frisch gebakene Tischtennisstar »Arnie« vorbei?

Aus den Mannschaften:

Die **Erste** hat sich zwar am Ende der Vorrunde wie erhofft einige wichtige Punkte gegen den Abstieg erspielt. Allerdings ist das rettende Ufer noch nicht ganz erreicht. Schuld ist nicht zuletzt das ständige Verletzungspesch, das dazu führte, dass man bisher kaum komplett antreten konnte. Und auch im ersten Rückrundenspiel mussten Micha & Co. auf Mischa verzichten, der aber dankenswerterweise trotz eingegipstem Arm mit nach Puchheim reiste und seine Mannschaftskameraden von der Bande aus unterstützte. Da bei den Gastgebern ebenfalls die

Abteilungswahlen

Samstag, 12. April 2014 – 14.00 Uhr
Thomas-Mann-Gymnasium

Gewählt werden:
Abteilungsleiter, stellv. Abteilungsleiter,
Jugendleitung, Sportwart, Delegierte

Nummer drei fehlte, bestand zumindest kein personeller Nachteil. Und dank Ersatzmann Simon, der zwei starke Einzelpunkte holte, gewann die erste Mannschaft dieses wichtige Spiel gegen einen Abstiegskonkurrenten mit 9:6.

Im zweiten Spiel beim Tabellenletzten Fürstenfeldbruck hätte man den Sack schon fast zumachen können. Allerdings haben die Brucker in der Winterpause kräftig aufgerüstet und zwei neue Spieler für das vordere Paarkreuz hinzugewonnen. Und obwohl der Start mit drei Doppelsiegen sehr gut verlief und Spitzenspieler Yuki mit zwei Einzelsiegen und toller Leistung überragte, reichte es am Ende nicht – 7:9 verloren. Fürstenfeldbruck hat inzwischen auch gegen Spitzenreiter Weißblau gewonnen. Es bleibt also spannend.

Für die **zweite Mannschaft** läuft es immer besser. Am Anfang der Saison sah noch alles so aus wie in der letzten Runde, als die Mannschaft schließlich nur am grünen Tisch – nämlich als Nachrücker – in der Liga blieb. Die ersten vier Spiele gingen erst einmal verloren. Teilweise recht unglücklich und teilweise auch recht eindeutig. Mittler-



Sportwart und Chef-Statistiker Ralf verteilt die Mitspieler auf die vier Teams – ob da alles mit rechten Dingen zugegangen ist? Im Vordergrund: Wenn so viele Männer auf einem Haufen sind, liegen die Trikots, Handtücher und Schläger natürlich fein säuberlich aufgeräumt in den Sporttaschen...



weile läuft's aber besser. Mit der Zeit spielen sich die neu gebildeten Doppel besser ein und auch die Einzelleistungen wurden besser. Zuletzt gewannen die Jungs von Käpt'n Flo drei von vier Spielen. Dazu zählen das Hin- und Rückspiel gegen Landsberg sowie das Hinspiel gegen München Blumenau, eine der Spitzenmannschaften der Liga. Dank dieser tollen Ergebnisse konnte man sich vom letzten Platz nach vorne kämpfen und steht inzwischen auf dem 7. Platz, der zum Klassenerhalt reichen würde. Flo ist entsprechend zuversichtlich, dass sich seine Mannschaft in der Liga halten und möglicherweise in der Tabelle auch noch etwas nach oben klettern kann. Darum lautet das Motto, das der Teamchef ausgibt: »Bis zum Saisonende um jeden Punkt zu kämpfen und immer das absolute Maximum aus uns heraus zu holen!«

Die **Vierte** hat nach der Vorrunde noch alle Chancen auf den Aufstieg, denn sie liegt nur zwei Punkte hinter dem Tabellenzweiten Solln. Und auch in der Rückrunde ging's



Bei der Weihnachtsmeisterschaft des TSV Forstenried geht's natürlich nicht nur um Glühwein und Gebäck – auch um die Punkte wird eifrig gekämpft!

gleich gut los: Die vierte Mannschaft gewann mit 9:6 beim SC Bayer Landesbank München II. Ein besonderer Dank geht von Mannschaftsführer Thomas an »Allzweckwaffe« Fred, der gute Nerven bewies und das entscheidende Einzel mit 11:9 im fünfs-

ten Satz gewann. Am 3. April kann es zum Entscheidungsspiel gegen Solln kommen – da würde man sich natürlich über die Unterstützung aller Forstenrieder, insbesondere aus der Tischtennisabteilung, freuen.

Michael Kobler



Turnen/Gymn.

Abteilungsleiterin:
Jenny Horler
Tel.: 0 88 47/69 80 99

Ich bin wieder da!

Einige haben es ja schon mitbekommen, ich arbeite wieder. Im Moment vertrete ich den Mittwochabend in der Königswieser Halle mit Zumba, Dance und Bodyshape, aber bald wird sich wohl noch etwas mehr ergeben, spätestens, wenn ich im September aus meiner Erziehungszeit zurückkomme.

Meine Zeit zuhause habe ich auch genutzt, um die Ausbildung zur Gesundheitspädagogin zu machen und freue mich darauf, mein zusätzliches Wissen im Verein einbringen zu können.

Der Mittwoch macht mir schon wieder viel Spaß, außer dass die Zumba-Stunde bei mir eher eine Fitness-Party ist, da muss ich mich erst reinarbeiten, aber ich glaube, den meisten macht es trotzdem Spaß!! Ich freue mich auf jeden Fall auf viele bekannte und neue Gesichter und hoffe, dass mir die Arbeit wieder so viel Spaß macht, wie vor drei Jahren.

Bis bald,

Eure Christine Stein

Turnen/Gymnastik



Abteilungswahlen

Donnerstag, 22. Mai 2014

19.30 Uhr
Vereinsgaststätte

Gewählt werden:

Abteilungsleiter,
stellv. Abteilungsleiter,
Jugendleitung,
Sportwart,
Delegierte



Dance (10 – 14 Jahren)

Mittwoch, 18.15 – 19.15 Uhr, Königswieserhalle "Studio"

Es werden Choreografien zu den aktuellen Hits aus den Charts gelernt.
Durch verschiedene Musik- und Tanzrichtungen wird es nie langweilig.

Es wird mit viel Spaß Kondition, Koordination und Musikalität trainiert.





Turnen/Gymnastik

!!! Neu Neu Neu Neu !!!

Move Your Body & Have Fun

und anschließend Kräftigung und Dehnen
Montag, 20.00 – 21.00 Uhr
und 21.00 – 21.30 Uhr,
Walliserhalle

In dieser Stunde wird eine Aerobic-Choreographie schrittweise so aufgebaut, dass sie für jeden erlernbar ist.

Das Erlernen der Schritt-kombinationen fördert die Koordination und die Konzentration.

Es regt die Fettverbrennung an und bringt viel Spaß.



neu – neu – neu – Wirbelsäulengymnastik am Mittwoch

18.00 – 18.45 Uhr und
18.45 – 19.30 Uhr
in der Walliser Schule mit Rosemarie Pott

Zum Aufwärmen leichte, aber temperamentvolle Aerobic-Schritte.

Als Schwerpunkt folgen Übungen zur Mobilisation, Kräftigung und Dehnung, um die Gesundheit und Funktion der Wirbelsäule und der Bandscheibe aufrecht zu erhalten

Am Ende Entspannung und Dehnung der beanspruchten Muskeln.



Liebe Grüße
Rosemarie Pott



Oriental Dancing – Bauchtanz für Anfänger

Dienstag, 19.00 – 20.00 Uhr,
Sportraum

Nach einem Warmup mit einfachen Tanzschritten machen wir Dehnübungen und trainieren die Beweglichkeit von Hüfte und Oberkörper.

Danach üben wir eine aktuelle Choreographie ein.

Zum Schluss tanzen wir einzelne Stücke aus unserem Repertoire.

Fitness-Boxen

Donnerstag, 19.15 – 20.00 Uhr,
Königswieserhalle »groß«

Erlernen des Seilspringens in verschiedenen Varianten, Schattenboxen, Faust-, Schlag- und Atemtechnik, Beinarbeit, Kräftigung von Schulter-, Arm- und Bauchmuskulatur – ohne und mit Geräten (Hanteln, Medizinball, an der Sprossenwand). Alles sehr anstrengend – bringt viel Kondition!

Ich möchte in erster Linie die Männer ansprechen, aber auch Frauen sind herzlich willkommen.
Ich freue mich auf euch!



Euer Hermann Seidl



Rope-Skipping (Seilspringen)

Möchten Sie, dass Ihr Kind unter fachlicher Anleitung Freude an Bewegung und Spiel hat?

Rope Skipping ist eine ideale Sportart, um Koordination und Kondition zu trainieren und macht außerdem Kindern sehr viel Bewegungsspaß.

Kommen Sie doch mit Ihrem Kind zu einer Schnupperstunde in die Königswieser Schule (Eingang Vinzenz-Schüpfer Straße):

Donnerstag 16.15 – 17.00 Uhr – 4 bis 6 Jahre
17.00 – 17.45 Uhr – 6 bis 10 Jahre

Interessiert und noch Fragen?
Ansprechpartnerin ist die Sportlehrerin Rosemarie Pott unter der Telefonnummer: 089/785 25 53

NEU – immer Montag 20:00 Uhr –
Walliser Schule

»Move your Body & have Fun« mit Sonja Pommer

Ich bin seit 2006 Mitglied beim TSV Forstenried. Mit den Jahren entstand immer mehr der Wunsch, eine Ausbildung im Bereich Aerobic zu machen.

Letztes Jahr habe ich diesen Wunsch in die Tat umgesetzt und in Oberhaching mit viel Spaß und sehr netten Leuten den Trainerschein C für Fitness-Aerobic absolviert. Kommt doch einfach am Montagabend mal vorbei und setzt »Move your Body & have Fun« in die Tat um! Ich freue mich auf Euch!



Liebe Grüße
Sonja Pommer



Volleyball

Abteilungsleiterin:
Ute von Milczewski
Tel.: 759 37 67

Forstenrieder Volleyball-damen in Bestform

Klare Siege gegen Obermenzing und Hellas

Das war eine ganz klare Sache: Mit zwei 3:0-Siegen gingen die Volleyballdamen nach dem Spieltag in Menzing nach Hause. Die Vorstellung war überzeugend vom ersten bis

zum letzten Ball. Beim ersten Spiel gegen Obermenzing dauerte der erste Satz gerade mal sieben Minuten, ehe ihn die Forstenriederinnen mit 25:11 für sich entschieden. Im zweiten schllichen sich ein paar Unsicherheiten ein, ehe sich das junge Team wieder seiner Stärken besann und den Satz mit 25:20 nach Hause schaukelte. Der dritte war fast nur noch Formsache, denn Obermenzing hatte weder den starken Aufschlägen noch dem wuchtigen Angriff vor allem von der Mitte wenig entgegenzusetzen. Ganze 16 Punkte erzielte Obermenzing.

Etwas knapper startete das Spiel gegen Hellas, deren Damen immerhin über respekt-



Immer eine Bank: Mittellangreiferin Aylin macht Druck.

Abteilungswahlen

Dienstag, 6. Mai 2014 – 19.30 Uhr
Geschäftsstelle

Gewählt werden:
Abteilungsleiter, stellv. Abteilungsleiter,
Jugendleitung, Sportwart, Delegierte

einflößende Angaben verfügen. Aber zum Ende zogen sie doch gegen Forstenried den Kürzeren. 25:23 für den TSV lautete das Ergebnis im ersten Satz. Die Volleyballerinnen kamen immer mehr in Schwung und konnten auch gegen die starken Angaben toll aufbauen und so zum Angriff kommen. Die Sätze zwei und drei gingen ganz klar nach Forstenried. Jubel bei Spielerinnen und Trainerin Ute von Milczewski. »So kann es weiter gehen«, gibt sie die Richtung vor.

(Bitte hierzu auch das Mannschaftsfoto auf der Mittelseite dieser Ausgabe beachten.)

Volleyballherren spielen von Sieg zu Sieg

Acht Spiele, acht Siege – so lautet die Bilanz der Volleyballherren in dieser Saison. Und wenn es auch nur einigermaßen so weiter geht, dann ist der Aufstieg greifbar. In sechs Spielen gaben die Forstenrieder Volleyballer keinen einzigen Satz ab. Nur der bisherige Tabellenzweite, Eintracht Karlsfeld, forderte die Volleyballer etwas. In einem Spiel konnten die Gegner einen Satz für sich entscheiden. Im nächsten wurde es sogar knapp: 3:2 Sätze lautete das Ergebnis aus Forstenrieder Sicht. Aber gegen diesen Gegner sind nun schon alle Begegnungen absolviert.

Beate Eisinger



Tennis – Last Minute Spezial

Hallenstunde für Mitglieder 12,50 € –
für Nichtmitglieder 15,00 €
je nach Verfügbarkeit der Plätze (Fr. – Mo.)

Buchung: nur donnerstags, 15 – 19 Uhr,
persönlich in unserer Geschäftsstelle Graubündener Str. 100



Gymnastik und Turnen

Königswieser Halle groß

Montag	16:00 – 16:45 Ballspiele	5 - 7 Jahre	Nadja Röger
	16:45 - 17:30 Ballspiele	7 - 9 Jahre	Nadja Röger
	17:45 - 18:45 Wirbelsäulengymnastik		Monika Maier
Dienstag	18:45 – 19:30 Wirbelsäulengymnastik	3-6 Jahre	Erika Reger
	16:30 – 17:15 Kinderturnen	6-9 Jahre	Erika Reger
	17:15 – 18:00 Kinderturnen	ab 9 Jahre	Erika Reger
Mittwoch	18:00 – 18:45 Kinderturnen		Erika Reger
	18:45 – 19:30 Funktionsgymnastik	3-6 Jahre	Erika Reger
	16:15 – 17:00 Eltern-Kind-Turnen	6-9 Jahre	Erika Reger
	17:00 – 17:45 Kinderturnen	ab 10 Jahre	Erika Reger
	17:45 – 18:30 Sport für Teenager		Erika Reger
Donnerstag	18:30 – 19:15 Eltern-Kind-Turnen	ab 10 Jahre	Erika Reger
	17:00 – 17:45 Ballspiele	ab 8 Jahre	Rosemarie Pott
	17:45 – 18:30 Stepp-Tanz		Rosemarie Pott
	18:30 – 19:15 Fitnessgymnastik		Hermann Seidl
	19:15 - 20:00 Fitness-Boxen		

Königswieser Halle klein - STUDIO

Montag	16:00 – 16:45 Wirbelsäulengymnastik sehr sanft	Monika Maier
Dienstag	16:45 – 17:30 Wirbelsäulengymnastik sanft	Magdalena Brummer
	15:45 - 16:30 Fit und Vital 50+	Magdalena Brummer
	16:30 – 17:15 Eltern-Kind-Turnen	Magdalena Brummer
Mittwoch	17:15 – 18:00 Kinderturnen	3-6 Jahre
	18:30 – 19:15 Step-Aerobic	
	19:15 – 20:00 Bodystyling	Susie Schmidt
	20:00 – 21:30 Fatburner Spezial	Susie Schmidt
	14:45 - 15:30 Hockeygymnastik	Rosemarie Pott
	15:30 – 16:15 Kreativer Kindertanz	Jenny Wörner
	16:15 – 17:00 Kindertanz	Jenny Wörner
	17:00 – 18:00 Zumba	Jenny Wörner
	18:15 - 19:15 Dance	Jenny Wörner
	19:30 – 20:30 Zumba	Jenny Wörner
Donnerstag	20:30 – 21:15 Bauch Beine Po (nur Kräftigung)	Jenny Wörner
	15:30 - 16:15 Kreativer Kindertanz	Rosemarie Pott
	16:15 - 17:00 Rope Skipping	Rosemarie Pott
	17:00 – 17:45 Rope Skipping	Magdalena Brummer
	17:45 - 18:45 Zumba	Andre Felipe M. de Moraes
	18:45 - 19:15 Bodyshape	Anna Maier
	19:15 - 20:45 Capoeira	Claudia Michaelis
Freitag	09:30 – 10:15 Wirbelsäulengymnastik sehr sanft	Donnerstag
	18:30 – 20:00 Easy-Step und Body Shape	08:15 - 09:45 Yoga

Thomas-Mann-Gymnasium

Freitag	17:45 – 18:30 Rope Skipping	6-10 Jahre
	18:30 – 19:15 Rope Skipping	ab 10 Jahre
Halle Forstenrieder Allee 172		
Dienstag	15:30 – 16:15 Eltern-Kind-Turnen	Rosemarie Pott
	16:15 – 17:00 Kinderturnen	Rosemarie Pott
	17:00 – 17:45 Kinderturnen	Rosemarie Pott
	17:45 – 18:30 Kinderturnen (Geräte)	Rosemarie Pott

Walliser Halle			
Dienstag	20:00 - 21:30 Move your Body & hove fun /	Sonia Pommer	
	18:00 - 18:45 Wirbelsäulengymnastik	Rosemarie Pott	
	18:45 - 19:30 Wirbelsäulengymnastik	Gertraud Thau	
Donnerstag	18:30 – 19:15 Stretching		

Pfarrsaal Heilig Kreuz			
Dienstag	09:00 – 09:45 Bauch, Beine, Rücken, Po	Herta Uhl	
	10:00 – 10:45 Gesund und fit ab 60	Herta Uhl	
	10:30 – 19:30 Danengymnastik	Herta Uhl	
Donnerstag	08:00 – 08:45 Allgemeine Gymnastik	Jenny Wörmer	

Pfarrsaal St. Borromäus			
Mittwoch	09:00 – 09:45 Bauch, Beine, Rücken, Po	Monika Maier	
Sportraum			
Montag	09:00 – 10:30 Yoga	Erika Honka	
	10:45 – 12:15 Tanzgymnastik	Hermann Seidl	
	17:30 – 18:15 Theraball	Rosemarie Pott	
	18:15 – 19:00 Funktionsgymnastik	Rosemarie Pott	
	19:15 – 20:00 Pilates I	Rosemarie Pott	
Dienstag	20:00 – 20:45 Pilates II	Rosemarie Pott	
	10:00 – 10:45 Fitnessgymnastik	Rosemarie Pott	
	10:45 – 11:30 Fitnessgymnastik	Rosemarie Pott	
	18:00 – 19:00 Oriental Dancing	Nadia Rogler	
	19:00 – 20:00 Oriental Dancing	Nadia Rogler	
	08:30 – 09:15 Wirbelsäulengymnastik	Jenny Wörmer	
	09:30 – 10:15 Wirbelsäulengymnastik	Jenny Wörmer	
	10:20 – 11:05 Fatburner + Aerobic + Body Shape	Jenny Wörmer	
	11:05 – 11:50 Bodyshape + Stretching	Sieglinde Schäffer	
	12:30 – 13:30 Gymnastik Tennis-Damen	Hans Michael Huber	
	18:15 – 19:45 Yoga	Erika Honka	
Donnerstag	08:15 - 09:45 Yoga	Monika Maier	
	10:30 – 11:15 Pilates I	Nadia Rogler	
	11:30 – 12:15 Pilates II	Jenny Wörmer	
	17:00 – 18:00 Oriental Dancing	Jenny Wörmer	
	08:45 – 09:30 Eltern-Kind-Turnen	Jenny Wörmer	
	10:45 – 11:30 Zumba	Jenny Wörmer	
	11:30 – 12:00 Bodyshape und Stretch	Rosemarie Pott	
	15:45 – 16:30 Stretching	Rosemarie Pott	
	16:30 – 17:15 Osteoporose	Rosemarie Pott	

Berner Halle groß			
Montag	15:30 – 16:15 Eltern-Kind-Turnen	Fortgeschrittene	
	16:15 – 17:00 Geräteturnen	für Jüngere	
Donnerstag	08:00 – 08:45 Gesund und fit ab 60	bis 2 Jahre	
	08:45 – 09:30 Eltern-Kind-Turnen		
	10:30 – 11:30 Zumba		
	11:30 – 12:00 Bodyshape und Stretch		
	15:45 – 16:30 Stretching		
	16:30 – 17:15 Osteoporose		

Für die Teilnahme an Schnupperstunden besteht kein Unfallversicherungsschutz über den Verein



**Es ist zwar
nur eine Vorhand.
Aber sie entscheidet
das Spiel.**



Mit den richtigen Mitteln erreicht man jedes Ziel.

Dein erstes sollte ein Besuch bei uns sein. Denn wir bieten dir alles was nötig ist, um dich in deinem Sport zu verwirklichen.

Eine große Auswahl an Marken, einen umfassenden Service sowie praktische Tipps von Menschen, die wissen wovon sie sprechen – auch in deiner Nähe.

BERNER SPORT

Liesl-Karlstadt-Str. 1 · 81476 München · Tel. 0 89 / 75 17 06

Mitglied im INTERSPORT-Verbund, der weltweit erfolgreichsten Leistungsgemeinschaft selbstständiger Sportfachhändler!

Fahrsschule
Kempter

Fit for the road!

- Prüfungsergebnisse, die sich sehen lassen können!
- Fundierte Ausbildung durch geduldige & coole Fahrlehrer
- 2 x wöchentlich Theorieunterricht
- Komm vorbei oder finde uns auf Facebook!

Telefon: 089 - 75 45 08 · Mobil: 0172 - 812 55 78

www.fahrsschule-kempter.de - unsere Filialen:

**Forstenried: Forstenrieder Allee 78
Bürozeiten: Di und Do, 17-19 Uhr**

**Fürstenried-West: Engadinerstr. 2
Bürozeiten: Mi und Fr, 16 -18.30 Uhr**

Knowhow Erfahrung Motivation Preiswert Teamgeist Einsatz Resultate